

AMTSBLATT

VERWALTUNGSVERBAND WILDENSTEIN



BÖRNICHEN/ERZGEB. · GRÜNHAINICHEN

Borstendorf · Grünhainichen · Waldkirchen/Erzgeb.

SITZ DER VERWALTUNG: 09579 Grünhainichen · Chemnitzer Straße 41 · Telefon: 037294 / 1700
www.wildenstein.ws | E-Mail: info@wildenstein.ws

28. JAHRGANG

AUFLAGE: 2.310

03. JANUAR 2022

Ein NEUES Jahr bedeutet,
NEUE Hoffnung, NEUES Licht,
NEUE Begegnungen und NEUE Wege – zum Glück.
Alles Gute für das NEUE Jahr!
Ihr Team des Verwaltungsverbandes Wildenstein



Foto: Nadja Beirich

Willkommen im Jahr 2022!

Das klingt schon irgendwie spektakulär und irgendwie zukunftsorientiert, aber auch etwas behaftet mit den Erinnerungen der Ereignisse der letzten beiden Jahre. Sicher sind wir alle wieder viel ruhiger und stiller in das neue Jahr über Silvester gestartet, aber ich war, bin und bleibe eben Optimist – freue mich auf das, was kommen wird!

In den letzten Dezember-Wochen konnten wir noch sehr gute Gespräche bezüglich des weiteren Baufortschrittes und vor allem der Fördermittel für den Grundschulneubau führen. Es ist irgendwie beruhigend zu erfahren, dass es sich wirklich lohnt, für eine Sache zu kämpfen – mit allen Hürden, die dabei genommen werden müssen. Wir starten also motiviert in den Monat Januar und generell in das neue Jahr. Letztens habe ich ein Sprichwort gelesen, dass da lautete: „Irgendwann musst du dich entscheiden, ob du nur eine Seite umblätterst oder ein ganzes neues Buch anfängst!“ Nein, ich möchte keinen persönlichen Neuanfang. Ich finde jedoch, dass diese Aussage absolut zu Neujahr passt. Ein neues Jahr ist wie ein Buch, mit 365 Seiten – die jeder von uns ganz individuell beschreiben kann und auch soll. Im neuen Jahr steckt der Zauber einer Energie und Motivation, die es zu er- und vor allem zu behalten gilt, denn sicher warten auch schwierige Momente auf uns.

Was ist denn bereits noch neu bei uns im Verwaltungsverband „Wildenstein“? Nun, wir haben eine neue Website für den Verwaltungsverband, inklusive Mängelmelder-App und mit mehr Online-Service für Sie, als Bürgerinnen und Bürger. Ebenso „neu“ ist unsere seit 01.01.2022 neu beschäftigte

Kollegin, Frau Carina Schädlich. Frau Schädlich ist gelernte Verwaltungsfachangestellte und absolviert noch ihr Studium zur Verwaltungsfachwirtin. Sie wird die Sachbearbeitung des Gewerbeamtes und des Archivs sowie des Datenschutzbeauftragten übernehmen und mich im Standesamt mit unterstützen. Ziel ist es, dass ich Frau Schädlich ab Mai 2022 als Standesbeamtin bei uns hier im Standesamt mit bestellen kann und wir gemeinsam die Aufgaben übernehmen können. An dieser Stelle nochmals ein „Herzliches Willkommen im Team, liebe Carina!“

Was haben wir für Ziele für 2022? Auf jeden Fall möchten wir unsere begonnen Maßnahmen fortsetzen bzw. beenden, ebenso im Rahmen der Finanzkraft unserer Mitgliedsgemeinden auch neue Maßnahmen durchführen. Wir schauen immer aufmerksam nach Fördermitteln, planen beispielsweise in den Kitas einige Maßnahmen. Wir hoffen und wünschen, dass wir bald wieder das Vereinsleben starten können und wieder gemeinsam so manches Fest organisieren und feiern dürfen. Mein Team und ich sind ehrlich gern für Sie und Ihre Anliegen da, sind offen für Kritik sowie Hinweise und wir möchten auch im Jahr 2022 als Verbandsverwaltung die Aufgaben für unsere Mitgliedsgemeinden in hoher Qualität erfüllen.

Auf jeden Fall brauchen wir vor 2022 keine Bedenken zu haben, denn wir starten nicht bei „Null“, sondern mit reichlich Erfahrung!

*Alles Gute für Sie in 2022 – herzlichst, Ihre
Kathrin Ardel
Verbandsvorsitzende*

AMTLICHES

VERWALTUNGSVERBAND WILDENSTEIN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Flurbereinigung Hennersdorf, Stadt Augustusburg

Aktenzeichen:

1.22.4-511201-01/1.81



Landkreis Mittelsachsen
Landratsamt
Flurbereinigungsbehörde

Das Landratsamt Mittelsachsen erlässt – in Wahrnehmung der übertragenen Aufgaben der Flurbereinigungsbehörde – gemäß § 149 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist – FlurbG – in Verbindung mit § 1 Abs. 2 S. 1 und Abs. 3 S. 1 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), das zuletzt durch Artikel 24 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist – AGFlurbG – folgende

Schlussfeststellung

Das Verfahren Hennersdorf wird hiermit durch folgende Feststellungen abgeschlossen:

- I. Die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan ist bewirkt.
- II. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
- III. Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft Hennersdorf sind abgeschlossen. Die Teilnehmergeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

Begründung

Die Ausführung des Flurbereinigungsplans in der Fassung des 3. Nachtrages ist dem Plan gemäß in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht erfolgt. Insbesondere ist das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die im Flurbereinigungsplan und in seinen Nachträgen genannten Teilnehmer übergegangen. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Die Unterlagen zur Berichtigung der öffentlichen Bücher wurden an die dafür zuständigen Behörden abgegeben. Das Liegenschaftskataster wurde berichtigt.

Es bestehen weder Beitragsverpflichtungen der Teilnehmer noch hat die Teilnehmergeinschaft Darlehen zurückzahlen, gemeinschaftliche Anlagen zu unterhalten oder Grundeigentum sowie sonstiges Eigentum zu verwalten. Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft sind abgeschlossen. Auch dies war gemäß § 149 Abs. 1, 2. Halbsatz FlurbG festzustellen. Mit der Beendigung des Verfahrens durch die Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung

erlischt daher die Teilnehmergeinschaft (§ 149 Abs. 4 und Abs. 3 Satz 1 FlurbG).

Das Verfahren war daher mit dieser Feststellung abzuschließen (§ 149 Abs. 1, 1. Halbsatz FlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Mittelsachsen, Sitz in 09599 Freiberg, einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Die Signierung mit einem Pseudonym, das die Identifizierung des Signaturschlüsselinhabers nicht ermöglicht, ist nicht zulässig.

Die Zugangseröffnung für elektronische Übermittlung erfolgt über die E-Mail-Adresse egov@landkreis-mittelsachsen.de.

Der Widerspruch kann auch durch DE-Mail in der Sendervariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem DE-Mail-Gesetz erhoben werden. Die DE-Mail-Adresse lautet: post@landkreis-mittelsachsen.de-mail.de

Hinweis: Weitere Einzelheiten zur elektronischen Kommunikation sind auf der Internetseite des Landkreises Mittelsachsen unter www.landkreis-mittelsachsen.de/e-kommunikation.html zu finden.

Hinweise Öffentliche Bekanntmachung

Diese Schlussfeststellung wird in der Stadt Augustusburg und den Städten Flöha und Chemnitz sowie den Gemeinden Leubsdorf, Grünhainichen und Gornau (Flurbereinigungsgemeinden und angrenzende Gemeinden) öffentlich bekannt gemacht (§§ 6 Abs. 2, 14 Abs. 1, 34 Abs. 4, 110 FlurbG).

Der Inhalt dieser Bekanntmachung kann innerhalb von sechs Monaten nach dem Zeitpunkt der ersten Öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Landrates Mittelsachsen auf der Seite des Referates Ländliche Entwicklung, Bodenordnung unter der Rubrik „Weiterführende Informationen – Informationen zu Öffentlichen Bekanntmachungen im Internet nach § 27a VwVfG“ eingesehen werden.

www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/behoerden/referat-laendliche-entwicklung-bodenordnung.html

Datenschutzrechtliche Hinweise

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Verfahrens der Ländlichen Neuordnung können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html>

www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html

Darüber hinaus sind die Informationen auch beim Landrats-

amt Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Telefon 03731 799-1602, poststelle.ile@landkreis-mittelsachsen.de, erhältlich.

Döbeln, den 26. November 2021

gez. Pia Weißenberg
Abteilungsleiterin

HINWEIS VOM ORDNUNGSAMT

Wichtiger Hinweis!

In letzter Zeit ist es wiederholt zu illegalen Ablagerungen von tierischen Abfällen in der Nähe vom Sportplatz in Borstendorf gekommen. Es ist verboten, Schlachtabfälle oder ganze Tierkörper von Nutz- und Haustieren in der Landschaft zu entsorgen. Die Entsorgung dieser Abfälle wird von Tierkörperbeseitigungsanlagen gewährleistet. Derartige Ablagerungen sind für die Umwelt und die Gesundheit von Menschen und Tieren (besonders Hunde) eine sehr große Gefährdung.

Wir bitten, Beobachtungen dazu oder Hinweise an das Ordnungsamt zu melden, damit diese Ordnungswidrigkeiten geahndet werden können.

INFORMATION DES EINWOHNER-MELDEAMTES

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz

Gemäß Bundesmeldegesetz (BMG) ist der Verwaltungsverband Wildenstein als Meldebehörde zu verschiedenen Datenübermittlungen von Personendaten aus dem Melderegister verpflichtet. Einmal im Jahr erfolgt eine Unterrichtung an alle Einwohnerinnen und Einwohner durch öffentliche Bekanntmachung bezüglich der Übermittlungssperren.

Gegen folgende Datenübermittlungen steht den Betroffenen ein Widerspruchsrecht zu:

- Übermittlung von Daten eines Familienangehörigen an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, wenn der Familienangehörige der meldepflichtigen Person nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören – soweit die Daten nicht für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen Religionsgesellschaft übermittelt werden - gemäß § 42 Abs. 2 BMG**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG widersprechen.
- Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene gemäß § 50 Abs. 1 BMG**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.
- Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk gemäß § 50 Abs. 2 BMG**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

- Übermittlung von Daten aller volljährigen Einwohner an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) gemäß § 50 Abs. 3 BMG**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

- Übermittlung von Daten zu Personen, die im Folgejahr volljährig werden, an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übermittlung von Informationsmaterial gemäß § 58c Abs. 1 Soldatengesetz**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG widersprechen.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in unserem Einwohnermeldeamt des Verwaltungsverbandes Wildenstein, Chemnitzer Straße 41 in 09579 Grünhainichen zu erklären. Er gilt bis zu dessen Widerruf.

Verwaltungsverband Wildenstein
Die Verbandsvorsitzende
Einwohnermeldeamt

Information zum Amtsblatt Februar

Der Redaktionsschlussstermin für das Februar-Amtsblatt ist **Freitag, der 14. Januar 2022**. Spätere Eingänge können nicht veröffentlicht werden. Wir bitten um Beachtung! Eine Übersicht aller Redaktionsschlussstermine für 2022 finden Sie auf www.gruenhainichen.com/gemeinde/amtsblatt

ÜBERBLICK TELEFONNUMMERN UND LINKS ZUM CORONAVIRUS

Telefonnummern

Hotline Gesundheitsamt Erzgebirgskreis:
03733 831-4444 und 03771 277-4444

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Hotline Sächsisches Staatsministerium für Kultus (Schulen & KiTa's): 0351 56469999

Situation in Sachsen

Sächsische Staatsregierung: www.sachsen.de

Situation im Erzgebirgskreis

Landratsamt Erzgebirgskreis:
www.erzgebirgskreis.de/coronavirus

Situation im Verwaltungsverband Wildenstein

VV Wildenstein: www.wildenstein.ws

Gemeinde Börnichen: www.boernichen.de

Gemeinde Grünhainichen: www.gruenhainichen.com

Für die Gemeinden Börnichen & Grünhainichen

mit den OT

Borstendorf*Grünhainichen*Waldkirchen

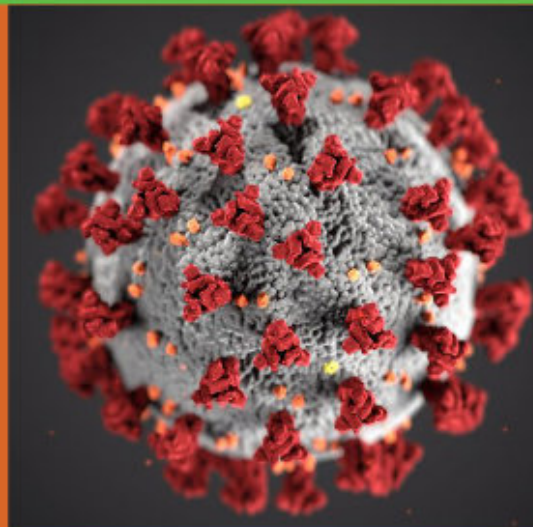
>>> Ihr Anlaufpunkt für Corona-Schnelltests
im Verwaltungsverband „Wildenstein“ <<<

Kommunales Corona-Testzentrum



Chemnitzer Straße 43
09579 Grünhainichen

(neben Rathaus - Atelierraum)



Öffnungszeiten:

Dienstag: 16 Uhr bis 17 Uhr

Donnerstag: 14 Uhr bis 15 Uhr



Terminvereinbarung (täglich):

Tel.: 037294/1700

E-mail: info@wildenstein.ws



➔ Bitte bringen Sie zum Testen Ihren
Personalausweis mit!

(Krankenversicherungskarte ist nicht notwendig)

GEMEINDE BÖRNICHEN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

In seiner 23. öffentlichen Sitzung am 15.11.2021 hat der Gemeinderat Börnichen/Erzgeb. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 26/2021:

Gegenstand: Beschluss zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung für die noch nicht dem Innenbereich zugehörige Teilfläche des Flurstückes 43/9 der Gemarkung Börnichen
Der Gemeinderat Börnichen/Erzgeb. beschließt das Aufstellungsverfahren für die Ergänzungssatzung „Turnhallenweg“ in Börnichen/Erzgeb. - Teilfläche von ca. 3.000 m² des Flurstückes 43/9 der Gemarkung Börnichen – gelegen zwischen Dorfstraße 10 und Dorfstraße 12, durchzuführen. Der vorliegende Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses. Die Verbandsverwaltung wird ermächtigt, die dafür notwendigen verwaltungsrechtlichen Schritte einzuleiten.

Beschluss Nr. 27/2021:

Gegenstand: Vereinsförderung/Jugendförderung
Der Gemeinderat Börnichen/Erzgeb. beschließt, an die Vereine, welche einen entsprechenden Antrag auf Vereinsförderung gestellt haben, einen Betrag in Höhe von jew. 571,00 Euro auszus zahlen.

Beschluss Nr. 28/2021:

Gegenstand: Annahme von Spenden Der Gemeinderat Börnichen/Erzgeb. beschließt, folgende Spenden anzunehmen:
- Spender René Uhlmann, Hauptstraße 28, 09437 Börnichen/Erzgeb.: Sachspende in Höhe von 79,99 Euro (Lärmampel) für die Kindertagesstätte „Wunderland“ Börnichen/Erzgebirge
- Spender Paper+Design GmbH tabletop, Hilmersdorf, An der Heinzebank 15, 09429 Wolkenstein: Sachspende in Höhe von 334,53 Euro (Servietten, Taschentücher, Tischdecken usw.) für die Kindertagesstätte „Wunderland“ Börnichen/Erzgeb.

Lohr, Bürgermeister

ENTSORGUNG

Die Entsorgung des **Hausmülls** erfolgt **14-tägig am Mittwoch** in der **ungeraden Kalenderwoche (05.01/19.01.2022)**. Die **Sondertour** (Hauptstr. 30 A, Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) erfolgt am **Donnerstag, dem 06.01.** und am **20.01.2022**.

Die **Blaue Tonne (Papier)** wird am **Mittwoch, dem 19.01.2022, Sondertour** (Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) am **Donnerstag, dem 27.01.2022** geleert.

Die Entsorgung der **Biotonne** erfolgt **14-tägig am Donnerstag (13.01./27.01.2022)**.

Die **Gelbe Tonne** wird zu folgenden Terminen abgeholt:
Montag, 03.01., Montag, 17.01., Montag, 31.01.2022

Die Entsorgung der **Fäkalien aus abflusslosen Gruben** und den Überschussschlamm aus Kleinkläranlagen führt seit 01.07.2013 **nur** die Fa. Umtech, Mittweidaer Str. 1 in 09306 Erlau, Telefon 03727/621831, durch. Vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am **Montag, dem 17.01.2022 in der Begegnungsstätte (Rathausstraße 8)** statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei ist jeweils **donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.

KONTAKT

Gemeinde Börnichen
Rathausstraße 6
09437 Börnichen/Erzgeb.
Telefon: 037294/ 170-0 oder

Bürgermeister
Telefon: 037294/ 1225
Telefax: +49 (0)37294-1619
Email: rathaus@boernichen.de
Facebook: www.fb.com/boernichen
www.boernichen.de



JAHRESRÜCKBLICK 2021

Gedicht von Yvonne Böttcher im November 2021

Börnichen – ein Jahresrückblick zum Pyramidenanschieben am 27.11.2021

Die Pyramide sie dreht sich gemütlich und leise
in ihrer ganz gewohnten Weise.
Doch dies Jahr war's ein stiller Beginn,
das war so gar nicht in unsrem Sinn.

Normalerweise schieben wir erst an,
nachdem die Rückschau aufs Jahr getan.
Das wurde uns nun leider verwehrt,
drum machen wir's jetzt umgekehrt.

Ich lad Euch also herzlich ein,
"drham im Stübl" zu Gast zu sein.
<https://youtu.be/XyKLs98ytpA>

Liebe Börschnern*innen, liebe Gäste*innen,
willkommen da draußen und hier drinnen.
Wir blicken zurück auf das 21er Jahr,
was wieder etwas besonders war.

Corona ging auch dieses Jahr mit
und verwies uns in Schranken auf Schritt und Tritt.
Durch das Impfen, so hieß es, werden wir frei.
Doch der Spuk ist immer noch nicht vorbei.

Auch der Winter hielt uns lange fest in seinen Klauen
und der Frühling wollte sich gar nicht getrauen.
Sogar im April gab's noch einmal Schnee,
für die vielen Knospen war's ein Weh.

Auf Eis lagen dieses Jahr auch viele Feste.
Vom Fasching sah man deshalb nur online das Beste.

Weil die Inzidenzen hoch und Regelbruch teuer,
entfiel auch wieder das Hexenfeuer.
Dann schien es, als füge sich alles zum Guten,
da kamen im Juli die Regenfluten.

Kurz drauf dann - United sei Dank -
gab's ne Strandparty mit Speis und Trank.
Zum Beachvolleyball und abends beim Tanz
zeigte sich alter Feiertagsglanz.

In der Kirche fanden mit Worten fürs Herz
wieder Godi's statt mit der Band "HimmelWERZ"
und wer die Königin der Instrumente verehrt,
konnte sich freuen an einem Orgel-Konzert.

Der Sommer war verregnet und viel zu nass
Da machte Rasenmähen wohl Keinem mehr Spaß.
Auch Straßensperrungen war'n eine Last
und brachten uns zur Verzweiflung fast.

Der Börschner Wald war immer unser Stolz.
Wegen Sturm und Borkenkäfer wurde viel abgeholzt.
Vielleicht werden damit nun ganz unverdrossen
die neuen Baugrundstücke am Ihleberg erschlossen.

Neue Einwohner sind immer gern gesehen,
weil wir dieses Jahr erst bei 978 stehen.
Acht Babys konnten wir registrieren.
Das Thema sollten wir weiter forcieren.

Im September gabs' ein kleines Oktoberfest,
weil United sich das Feiern nicht nehmen lässt
und der Diavortrag vom Heimatverein
stimmte auf bald 675-Orts-Jahre ein.

Im selben Monat ein wenig schaal
schritten wir zur Bundestagswahl.
Ganz gleich ob rot, gelb oder grün,
es wird uns wohl nichts Neues blühen.

Mit Menschen mehr als genug
formierte sich im November der St. Martinszug.
Fast schien es, dass nach langer Pause
es jeden zog aus seinem Hause.

Kurz drauf vor dem Rathaus - natürlich im Freien -
wurde der Fasching eröffnet - ohne zu bereuen.
"Zirkus Prost" soll das neue Motto sein
und darauf wollen wir uns freuen.

Freude bringt uns auch der Pyramide Lichterschein,
denn er leuchtet in unsre Herzen rein.
Drum lasst uns in Freundschaft verbunden sein
und nun auf die Weihnachtszeit stimmen ein.

Glück auf!



Wir wünschen allen ein gutes, besseres Jahr 2022, viel Gesundheit und Zuversicht! Bei unserer werten Kundschaft bedanken wir uns ganz herzlich für das Vertrauen und Ihre Treue. Gern sind wir für Sie da!

Ihr Team von
Walthers
...mehr als Mode

Wir freuen uns Sie weiterhin in unseren Geschäften bedienen zu dürfen.

Filiale Börnichen
Dorfstraße 39
09437 Börnichen

Filiale Mulda
Hauptstraße 86
09619 Mulda

Filiale Eppendorf
Albertplatz 5
09575 Eppendorf

Filiale Brand-Erbisdorf
Bahnhofstraße 2
09618 Brand-Erbisdorf



Baugeschäft Steffen Musch
Meisterbetrieb Hochbau

Eigenheimbau, Ausführung sämtlicher Maurer- und Betonarbeiten,
Innen- und Außenputz, Stukturputze, Fassadendämmung
Natursteinverlegung: - Treppen - Fußböden, Trockenbau

Räucherhütte 5a 09437 Börnichen
Tel./Fax: 037294 / 90 59 6
Mobil: 0175 / 80 76 695



Malermeister Gerd Liebsch

09437 Börnichen Obere Siedlung 35
info@malerliebsch.de

Telefon: (03 72 94) 9 05 34
MM Max: (0152) 06 40 54 43
MM Gerd: (0171) 7 31 22 80

www.malerliebsch.de

WIR HALTEN EINEN PLATZ FREI - FÜR IHRE WERBUNG IM AMTSBLATT

Bei Interesse melden Sie sich beim Redaktions-Team des Verwaltungsverbandes Wildenstein.

Es berät Sie gern: Kristina Schubert,
Tel. 037294/ 170 32, E-Mail: k.schubert@wildenstein.ws

GEMEINDE GRÜNHAINICHEN BORSTENDORF · GRÜNHAINICHEN · WALDKIRCHEN/ERZGEB.**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

das Jahr 2021 liegt hinter uns. Es hinterlässt Eindrücke und Erfahrungen, die wir noch vor ein paar Jahren nicht für möglich gehalten hätten. Auch das Jahr 2021 stand im Zeichen der Corona-Pandemie und war in vielerlei Hinsicht alles andere als Normalität. Ich persönlich bin der festen Überzeugung, dass wir der Normalität nach dieser kräfte- und nervenzehrenden Situation einen ganz anderen und vor allem einen viel wichtigeren Stellenwert zuordnen werden. Viele von uns sehnen sich nach Dorfleben, nach Veranstaltungen, nach einer ausgiebigen Gartenparty mit Freunden oder einfach nach einem Treffen im Seniorenbeirat, Jugendclub oder im Verein. All das werden wir gemeinsam wieder erleben dürfen und wir werden uns ganz besonders darauf freuen, da bin ich mir ganz sicher.

Das Wichtigste dabei ist, dass der Blick jetzt nach vorn gerichtet ist und zwar in Richtung Zukunft! Es liegt ganz an Ihnen, wie Sie in dieses neue Jahr 2022 starten. Wir werden auch in diesem Jahr mit den Auswirkungen dieser Pandemie leben müssen und trotzdem dürfen und sollten wir positiv gestimmt auf die schönen vor uns liegenden Tage und Augenblicke schauen. Leider kann ich Sie nicht wie sonst üblich, über bereits geplante Highlights oder vor uns liegende Jubiläen informieren - zu viel davon ist noch ungewiss. Aber positives Denken, Gesundheit, gegenseitige Achtung und einen rücksichtsvollen Umgang miteinander - das wünsche ich uns allen. Ich wünsche Ihnen außerdem, dass Sie mit viel Zuversicht und Energie das Jahr 2022 begrüßen, dass wir im Jahreslauf wieder viele schöne Momente gemeinsam genießen, verschobene Jubiläen und Einweihungen begehen und gute Projekte für unsere Gemeinde realisieren können.

Wir haben gemeinsam im vor uns liegenden Jahr viel anzugehen: zum Beispiel die Fertigstellung sowie Einweihung unserer neuen Grundschule mit Sporthalle, weitere positive Veränderungen unserer Ortsbilder, Steigerung der Attraktivität unserer Gemeinde für die Bürgerinnen und Bürger und für unsere Gäste, Schaffung von modernen und generationsübergreifenden Wohnraum, weiteres Vorantreiben der Digitalisierung, die Stärkung unserer Industrie, Gewerbe und Gastronomiebetriebe – oder besser gesagt: von der Kita bis zum Ausbildungsplatz, Jung und Alt „unter einen Hut bringen“, den Zusammenhalt fördern und unsere Vereine lebendig halten. Freuen Sie sich mit mir gemeinsam auf unsere Zukunft. Sie liegt generationsübergreifend in unseren Händen. Bleiben Sie gesund!

Mit den herzlichsten Grüßen
Robert Arnold
Bürgermeister

Ersatzneubau Grundschule mit Sporthalle

Vielen Dank für das große Interesse an unserer 2. öffentlichen Baustellenbegehung am 14. Dezember. Mit den folgenden Bildern möchte ich den Bürgerinnen und Bürgern, welche nicht teilnehmen konnten, gern einen aktuellen Stand zum Baugeschehen an unserem Grundschulneubau übermitteln.



Stand Grundschulneubau im November



Der Grundschul-Neubau von oben. Vielen Dank an Herrn Dietmar Ender für die Drohnenaufnahmen.



Auch der Bau der Parkplätze wurde begonnen.



Anfang Dezember konnten die Holzwände des Schulgebäudes gestellt werden.



Blick in den Differenzierungsbereich sowie in ein Klassenzimmer. Die großen Oberlichter bringen später viel natürliches Licht in das Innere des Gebäudes



Ein Blick in den Speiseraum / Multifunktionsraum



Der Fortschritt der Zimmererarbeiten war am 20.12.2021 deutlich erkennbar. Fotos: Robert Arnold

Abschluss der Baumaßnahmen an den Stützmauern entlang der S235 OD Borstendorf

Am Freitag, den 17.12.2021 wurde die August-Bebel-Straße in Borstendorf nach den umfangreichen Baumaßnahmen an vier Stützmauern entlang der Ortsdurchfahrt wieder für den Verkehr freigegeben.

Der erste von zwei Bauabschnitten umfasste im Sommer 2021 den Abriss und die Errichtung der Stützmauer am Orts- eingang Borstendorf aus Richtung Eppendorf kommend. Diese wurde auf einer Länge von 120 Metern als Konstruktion mit einer Bewehrung neu gebaut. Im zweiten Bauabschnitt erfolgte anschließend ab September 2021 der Abriss und Neubau der Stützmauern an der August-Bebel-Straße in Höhe des Abzweiges Alte Dorfstraße. Die Mauern wurden auf einer Gesamtlänge von rund 78 Metern als Winkelstützmauern aus Stahlbeton mit ortsüblicher Verblendung des „Leubsdorfer Gneis“ errichtet.

Im Rahmen des zweiten Bauabschnittes musste die S 235 voll gesperrt und eine großräumige Umleitung eingerichtet werden. Die innerörtliche Umfahrung, welche per Ampel geregelt wurde, hatte im gesamten Zeitraum unter einer starken Verkehrsfrequentierung zu leiden. Trotz der eingerichteten Beschränkung auf 20 km/h und dem LKW-Fahrverbot gab es zum Teil umfangreiche Probleme entlang des Mühlholzweges und des Fabrikweges. Meinen herzlichen Dank an alle Anlieger für das „Ertragen“ des hohen Verkehrsaufkommens. Die Kosten für das gesamte Bauprojekt waren mit rund 800.000 Euro geplant. Diese Kosten werden vom Freistaat Sachsen getragen.



ORTSCHAFTSRAT BORSTENDORF

Die Bodo Hennig Puppenstubensammlung ging nach Oberschönenfeld

Am 01. Dezember war es soweit. 8 Jahre war die Puppenstubensammlung vom in Borstendorf geborenem Bodo Hennig im Rathaus Borstendorf zu besichtigen. Diese Sammlung war einmalig und außergewöhnlich. Sie zeigte Puppenstuben von feinsten Präzession und Detailtreue. In Borstendorf befand sich Bodo Hennigs gesamtes Lebenswerk. Alle Modelle, die zur Nürnberger Spielzeugmesse ausgestellt waren, kamen als Sammlung nach Borstendorf. Mit dem Verkauf des Rathauses waren auch die Ausstellungsräume nicht mehr verfügbar. Solch eine einmalige Sammlung braucht natürlich Pflege und eine professionelle Lagerung und Archivierung. Unsere Gemeinde hat weder Personal noch die Mittel, dieses zu leisten. Nun ist die Sammlung im Museum Oberschönenfeld. Dieses Museum wurde mit dem Bayrischen Museumspreis 2019 ausgezeichnet und ist für die Puppenstuben von Bodo Hennig ein idealer Verbleibort.

Das Erzgebirgsfernsehen hat letzte Aufnahmen der Sammlung im Rathaus gedreht. Wer sich diese noch einmal anschauen möchte. Hier der Link:

<https://youtu.be/aMGdMOQ40qQ>

Nun ist das Zimmer 9 in der ehemaligen Schule wieder frei geworden. Im Lehrmittelabstellraum nebenan will der Ortschaftsrat Borstendorf ein Archiv einrichten. Gemeinsam mit dem Heimatverein soll hier Borstendorfer Geschichte in Dokumente und Bild aufbewahrt werden. Helfer sind dabei herzlich willkommen.

*Christel Rothamel
Ortsvorsteher Borstendorf*

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

In seiner 27. öffentlichen Sitzung am 11.11.2021 hat der Gemeinderat die folgenden Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 59-21

Der Gemeinderat Grünhainichen beschließt auf seiner öffentlichen Sitzung am 11. November 2021 die Haushaltssatzung 2021 mit ihren Bestandteilen und Anlagen.

Beschluss Nr. 60-21

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünhainichen beschließt, gem. § 88b Abs. 1 Satz 2 SächsGemO auf die Aufstellung des Gesamtabschlusses im Rahmen des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2021 zu verzichten.

Beschluss Nr. 61-21

Der Gemeinderat beschließt die Verlegung der Grundschule Waldkirchen vom Standort Hauptstraße 38 in 09579 Grünhainichen OT Waldkirchen/Erzgeb. mit voraussichtlich Schuljahresbeginn 2022/2023 an den neuen Standort Chemnitzer Straße 67 B in 09579 Grünhainichen.

Beschluss Nr. 62-21

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Namens der Grundschule am neuen Standort mit voraussichtlich Schuljahresbeginn 2022/2023 von „Grundschule Waldkirchen“ in „Grundschule im Grünen Grünhainichen“.

Beschluss Nr. 63-21

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Grünhainichen (Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen) in der ausgereichten Fassung. Sie tritt am 01. Januar 2022 in Kraft.

Beschluss Nr. 64-21

Der Gemeinderat Grünhainichen beschließt für die **Genehmigung zur Durchführung von Feuerwerken** in der Gemeinde Grünhainichen ab 01.01.2022 Folgendes:

- Durchführung der Feuerwerke bis 22.30 Uhr
- Öffentliche Bekanntgabe der Genehmigung durch Information auf der Website
- Die Antragsfrist endet 3 Wochen vor dem Durchführungsdatum
- Genehmigt werden nur sogenannte „Barockfeuerwerke“ (Definition: geräuschverminderte Effekte, keine lauten Knalleffekte, „leise“ sowie bodennahe Feuerwerke). Ausgenommen von dieser Regelung sind:
 - Firmen – und Vereinsjubiläum ab 25 Jahre, danach aller 5 Jahre
 - Hochzeiten
 - Anlässe von besonderem öffentlichen Interesse
- Vor Erteilung der Genehmigung wird immer eine Stellungnahme der örtlichen Feuerwehr sowie ausschließlich bei den vorgenannten 3 Ausnahmen, die Stellungnahme der Naturschutzbehörde und des Veterinäramtes eingeholt.
- Das 10. Sächsische Kostenverzeichnis gibt einen Rahmen für diese Ausnahmegenehmigung zwischen 30 bis 350 Euro vor. Die Gebühr wird festgelegt auf 50 Euro pro Feuerwerk.
- Nach Beschlussfassung erfolgt über das Amtsblatt ein einmaliger Aufruf an alle Tierhalter von Herden- bzw. Weidetieren in der Gemeinde, mit der Bitte um Rückmeldung mit Ihren Daten, sofern sie eine gesonderte Information zu bevorstehenden Feuerwerken (außer Barockfeuerwerke) wünschen.

Beschluss Nr. 65-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Fahrbahnerneuerungsarbeiten Felbergasse, die Beauftragung des günstigsten Bieters Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Geyersdorfer Str. 16, 09456 Annaberg-Buchholz zum Preis von brutto 25.953,06 € und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Beschluss Nr. 66-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe 1. Teil Trockenbauarbeiten im Zuge der Maßnahme Ersatzneubau Grundschule mit Turnhalle, die Beauftragung des wirtschaftlichsten Bieters Trockenbau Wäntig GmbH, Prof.-Dr.-K.-Zuse-Str. 22, 08289 Schneeberg zum Preis von brutto 57.847,21 € und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages

Die folgenden Beschlüsse wurden nicht gefasst:

Beschlussvorlagen Nr. 67-21 bis 73-21

Abstimmung über die Anträge auf Eintragung oder Löschung von Wegen und Straßen im Bestandsverzeichnis der Gemeinde Grünhainichen gemäß § 54 Absatz 3 des Sächsischen Straßengesetzes

Der folgende Beschluss wurde im elektronischen Verfahren gefasst:

Beschluss Nr. 74-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe von Leistungen zur Beschaffung einer Netzstromersatzanlage für die Freiwillige Feuerwehr Borstendorf, das wirtschaftlichste Angebot der BTL Brandschutz Technik GmbH Leipzig, Kastanienallee 13, 06184 Kabelsketal zum Bruttopreis von 8.520,40 Euro anzunehmen. Der Bürgermeister wird zum Abschluss des Kaufvertrages ermächtigt.

In seiner 28. öffentlichen Sitzung am 07.12.2021 hat der Gemeinderat die folgenden Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 75-21

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünhainichen beschließt den Antrag des Staatsbetriebs Sachsenforst auf Löschung des Weges aus dem Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Grünhainichen gemäß § 54 Absatz 3 des Sächsischen Straßengesetzes auf dem Flurstück 436 abzulehnen.

Beschluss Nr. 76-21 bis 79-21

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünhainichen beschließt die Anträge des Staatsbetriebes Sachsenforst auf Eintragung des Weges gemäß § 54 Absatz 3 des Sächsischen Straßengesetzes auf den Flurstücken 219/3 und 239/1 der Gemarkung Borstendorf sowie auf den Flurstücken 201/9, 186 und 477 der Gemarkung Waldkirchen abzulehnen.

Beschluss Nr. 80-21 und 81-21

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünhainichen beschließt die Anträge der Deutschen Bahn AG auf Eintragung des Weges gemäß § 54 Absatz 3 des Sächsischen Straßengesetzes auf den Flurstücken 409/1, 84/3 und 4/3 der Gemarkung Grünhainichen sowie auf den Flurstücken 565 und 568 der Gemarkung Waldkirchen abzulehnen.

Beschluss Nr. 82-21

Der Gemeinderat beschließt den wirtschaftlichsten Anbieter, Fa. Sport Thieme, Helmstedter Straße 40 in 38368 Grasleben, hier über den Online-Shop www.sport-thieme.de, zum Preis von brutto 4.713,42 € zu beauftragen. Der Bürgermeister wird mit der Erteilung des Auftrages ermächtigt.

Beschluss Nr. 83-21

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünhainichen beschließt den Kauf eines Renault Trafic Kasten als Gebrauchtwagen (Erstzulassung 06.2017, km Stand: 59985, Leistung 88 kW, Anhängerkupplung) vom Automarkt Dresden, Langer Weg 23 in 01257 Dresden zum Gesamtpreis incl. neuer Winterräder von 17.544 € Brutto.

Beschluss Nr. 84-21

Der Gemeinderat beschließt, die Geldspenden für die Ortsfeuerwehr Borstendorf, für die Ortsfeuerwehr Grünhainichen und für die Ortsfeuerwehr Waldkirchen anzunehmen.

Beschlussvorlage Nr. 85-21

Ergänzung zu Beschluss Nr. 08/21 vom 25.02.2021 zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 12 der Gemarkung Borstendorf

Die Beschlussfassung wurde vertagt auf die nächste Sitzung.

Beschluss Nr. 86-21

Der Gemeinderat beschließt, folgende Spenden anzunehmen:

- Geldspende für die Kindertagesstätte „Mäuseburg“ Waldkirchen
- Spende als Verzicht auf Erstattung (Nordmanttannen) für die Gemeinde Grünhainichen

Beschluss Nr. 87-21

Der Gemeinderat beschließt, die Geldspende für die Klöppelgruppe Borstendorf anzunehmen.

Arnold

Bürgermeister

TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die Sitzung des Gemeinderates Grünhainichen im Monat Januar findet am **Donnerstag, den 27.01.2022, um 19:30 Uhr im Rathaus Grünhainichen**, Chemnitzer Straße 41 statt. Die Sitzung ist öffentlich. Bitte beachten Sie die Ausgänge in den Schaukästen.

WICHTIGER HINWEIS!

Bitte beachten Sie, dass die Sitzung ausschließlich unter dem Status: „Negativ-Getestet“ stattfindet. Gern bringen Sie Ihr Negativ-Ergebnis mit oder aber lassen sich vor Ort testen. **Bitte melden Sie ihren Testbedarf bis spätestens 27.01.2022, 12:00 Uhr telefonisch im Sekretariat unter 037294/ 170-10 an!** Danke für Ihr Verständnis.

Sprechzeiten und Kontaktdaten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten für die Ortsteile Borstendorf, Grünhainichen und Waldkirchen finden **dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus Grünhainichen**, Dienstzimmer im Erdgeschoss, statt. Für eine Terminvereinbarung außerhalb der angegebenen Sprechzeit, kontaktieren Sie bitte direkt den Bürgermeister oder das Sekretariat des Verwaltungsverbandes Wildenstein.

Kontakt über Bürgermeisterbüro:

Telefon: 037294/17015

E-Mail: bm-gruenhainichen@wildenstein.ws

Ortsteil Borstendorf

Ortsvorsteherin – Christel Rothamel

Sprechzeit dienstags von 14:00 bis 17:00 Uhr im neuen Ortssekretariat (ehemalige Schule Borstendorf – mittlere Etage)

Ortsteil Grünhainichen

Ortsvorsteher und Friedensrichter – Jörg Richter

Sprechzeit nach Voranmeldung unter: 037294/795005

Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr

E-Mail Ortsverwaltung: ortsverwaltung.wlk@gmail.com

Ausgabestelle Gelbe Säcke:

Ortsverwaltung Waldkirchen/Grundschule Waldkirchen, Hauptstr. 38, (siehe Öffnungszeit)

ACHTUNG! Die Ortsverwaltung bleibt am 06.01.2022 geschlossen.

Ortsvorsteher Waldkirchen – Gunther Kaden
nach Terminvereinbarung Telefon: 0151/41681142

Gemeindebücherei Waldkirchen
Öffnungszeiten: Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr

ACHTUNG! Die Gemeindebücherei bleibt am 04.01.2022 geschlossen.

KONTAKTE

Gemeinde Grünhainichen

Chemnitzer Str. 41
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 170-0 oder 037294/ 170-30
www.gruenhainichen.com



Ortsteil Borstendorf

August-Bebel-Straße 67
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/1221 oder 037294/ 170-0
E-Mail: ov.borstendorf@gmail.com



Ortsteil Grünhainichen

Chemnitzer Straße 41
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 170-0 oder 037294/ 170-30



Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Hauptstraße 38
09579 Grünhainichen
Tel.: 03725/ 6582 oder 037294/ 170-0



Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa



Günter Uhlig
geboren 2.12.1928
gestorben 2.11.2021

Herzlichen Dank allen Verwandten, Fam. Fahsel, Bekannten und Nachbarn sowie der Arztpraxis Gunar Gläser mit Team, den Schwestern der Diakonie Eppendorf, Herrn Mark und Frau Schumann vom Bestattungsunternehmen Aaron.

In liebevoller Erinnerung
seine Ehefrau Christa
seine Söhne Jürgen, Reiner,
Gerd und Steffen mit Familie

Persis Würsig
FÄ für Innere Medizin
-hausärztliche Versorgung-
Borstendorfer Straße 3
09573 Leubsdorf im Lindenhof



Wir haben Urlaub
vom 26. bis 28.01.2022

Bestattungswesen Zschopau



Inh. Cornelia Schwarz

Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55

Fax (0 37 25) 2 27 03

www.bestattungswesen-zschopau.de

Telefonisch stets erreichbar



Zimmerei und Holzbau

Thomas Grämer

Meisterbetrieb

Dachstühle · Carports
Balkone · Reparaturen

Börnicher Str. 21 · Tel.: 0174/ 9435190
09579 Grünhainichen OT Waldkirchen
thomasgraemer@gmx.de



GEWÜRKELUCKEN Praxis für Herzlich willkommen in der
Ergo/Physiotherapie
Rahel Stephani

Unser Team erwartet Sie. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.
Hauptstraße 82 | 09573 Leubsdorf
Tel. 037291 - 175690 | Funk 0152 - 06 75 41 75
rueckengesund.rahel@gmx.de

Wir behandeln Sie gern im Hausbesuch. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, wir sind nicht immer vor Ort.

• manuelle Lymphdrainage • Krankengymnastik • manuelle Therapie



Containerdienst (1,3-12 m³) · Kleintransporte

Zum Gewerbegebiet 2a · 09575 Eppendorf / Sa.

Tel.: 037293/ 74809 · Fax: 037293/ 799068 · Funk: 0172/ 3760482

Entsorgung von: Bauschutt · Erdaushub · Baustellenabfälle · Sperrmüll

Anlieferung von: Sand · Splitt · Fertigbeton · gesiebter Erde und vieles weitere auf Anfrage

ÖFFENTLICHKEIT UND TOURISMUS

FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst 112

FFW BÖRNICHEN



Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger von Börnichen und unserer Verbandsgemeinde Grünhainichen, von ganzem Herzen Gesundheit, Glück und viel Erfolg für das neue Jahr 2022.

Wir bedanken uns bei allen Kameradinnen, Kameraden und deren Familien, Partnern und Freunden, sowie bei allen Spendern und Sponsoren für die Unterstützung, Treue und Motivation im alten Jahr, dass auf alle Fälle ein sehr turbulentes und aufregendes Jahr war.

Ein Jahr, welches mit Abstand, Verzicht, Zurückhaltung und massiven Einschränkungen im Feuerwehrdienst, sowie auch im privaten Leben, den Alltag bestimmte.

Wir wollen das Jahr 2022 mit Zuversicht, festem Zusammenhalt und Gesundheit für alle beginnen!

Ihre Feuerwehr Börnichen wünscht Ihnen alles erdenklich Gute für das Jahr 2022. Wir sind mit viel Ehrgeiz und Freude 24 Stunden an 365 Tagen gern für Euch da!

Dienste aktive Feuerwehr

Die Dienste der FFW Börnichen finden nach den aktuellen Regelungen sowie in Abstimmung mit dem Wehrleiter voraussichtlich an folgenden Tagen statt.

Dienste Jugendfeuerwehr

Die Dienste der Jugendfeuerwehr finden nach den aktuellen Regelungen sowie in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Ein kleiner Rückblick auf die Arbeit der Jugendfeuerwehr Börnichen/Erzgeb. im Jahre 2021

Nachdem es wieder zu Corona bedingtem Totalausfall der Jugendfeuerwehrdienste Anfang des Jahres kam, begannen wir im Mai mit der Dienstplanung. So erfolgte Anfang Juni der erste Dienst zum Thema: „Welche Gerätschaften fahren überhaupt mit dem Feuerwehrauto spazieren und für was sind sie da“. Erstaunlicherweise konnten die altgedienten Jugendfeuerwehrkameraden alles noch erklären und zuordnen.

14 Tage später ging es ins Ausbildungszentrum für den praktischen Löschangriff, in die Floßmühle. Wie meist, wenn dieses Ausbildungsthema ansteht, reisten wir mit voller Kapelle an. Nach mehrmaligem Auf- und Abbau verschiedenster Schläuche und wasserführender Armaturen gab es den Befehl: „Wasser marsch“. Im Leben eines Jugendfeuerwehrmitgliedes ist dies ein Höhepunkt seines Schaffens. Dabei werden die verschiedensten Strahlrohre ausprobiert und ein Löschmonitor errichtet. Selbst

Versuche für die Stiftung Warentest über die wasserabweisenden Eigenschaften der Uniformen werden unternommen. Nach dem Eintreffen im heimischen Gerätehaus wurden die Fahrzeuge neu bestückt, die nassen Schläuche aufgehängt und der Grill angeworfen.

Der Juli begann mit einem Dienst, in dem sich die Jugendlichen auf einen imaginären Jugendfeuerwehrwettkampf vorbereiteten. Dazu wurden B- und C-Schläuche ausgerollt, Saugleitungen gekoppelt und Leinenbeutel ins Ziel geworfen. Am Tag der Zeugnisausgabe reisten wir erneut in die Floßmühle, wo wir mit den Jugendfeuerwehren aus Borstendorf und Leubsdorf einen gemeinsamen Löschangriff durchführten. Diese, die Gemeinschaft festigende Übung, klang mit einem gemütlichen Zusammensein am Borstendorfer Gerätehaus aus.

Nach den Sommerferien ging es um das Thema: „Absicherung eines Verkehrsunfalls“. Dazu begaben wir uns auf den Huthain und entnahmen dem Feuerwehrauto die dafür gebotenen Dinge. Eine Woche später begann die Jugendfeuerwehr mit der Vorbereitung des Wildschweingrillens der FFW. Dazu wurde unser Oldtimer, der „Sachsenring P3“, zum Leben erweckt und die Gulaschkanone in Stellung gebracht.

Ende September begrüßten wir acht neue Mitglieder in der Jugendfeuerwehr. Doch es waren keine Unbekannten. Schließlich hatten wir sie schon in der Kinderfeuerwehr gesichtet. Kameradschaftlich wurden sie aufgenommen und eingekleidet. Durch ältere Kameraden wurden ihnen erste Handgriffe und Dinge im Gerätehaus gezeigt.



In den Oktoberferien führten wir einen Ganztagesdienst durch. 9:30 Uhr trafen wir uns bei schönstem Wetter am Gerätehaus. Nach einer kurzen Einweisung begannen wir mit unseren Arbeiten: Es wurden alle beiden Feuerwehrautos gewaschen, innen gesäubert und die Fahrzeughallen gekehrt. Die Älteren schmierten diverse Scharniere an den Aufbauten der Fahrzeuge ab und es wurde eine Rundumleuchte wieder instantgesetzt. Auch mit der Reparatur einer alten TS 8 aus Jöhstadt konnte begonnen werden.

Durch einen dienstbaren Geist wurde uns ein schmackhaftes Mittagessen gereicht. Nach der Mittagspause, mit „chillen“ und WLAN, begannen wir mit einer Ausbildungseinheit, um ein paar Grundfertigkeiten der Feuerwehr zu erlernen bzw. aufzufrischen. Unter tatkräftiger Mithilfe unseres Wehrleiters konnten wir die 16 Jugendfeuerwehrkameradinnen und -kameraden



allseitig beschäftigen. Danach waren wir noch mit den Feuerwehrautos im Ortsgebiet unterwegs und sind die Löschwasserstellen abgefahren. Diesen erlebnisreichen Tag beendeten wir mit einem gemeinsamen Grillen. Ende des Jahres ergaben sich die Jugendfeuerwehrleute dann wieder den Corona-Vorschriften!

Mit kameradschaftlichem Gruß

*Jan Heidenreich (Jugendwart) und Jürgen Ebert
(stellv. Jugendwart)*

Löschpiraten

Liebe Kinder und Eltern, wir suchen für unsere Löschpiraten immer Nachwuchs im Alter von 5-8 Jahren. Bei Interesse meldet euch doch bei uns. Wir freuen uns über jeden, der gern bei unseren Löschpiraten mitmachen möchte. Ihr könnt euch hier bei Claudia Schmidt oder auch bei einem anderen Ansprechpartner melden. Wir freuen uns auf euch.

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im Januar den Kameraden *Maximilian Pauli, Thomas Findeisen und Klaus Findeisen* herzlichst zum Geburtstag.

Ansprechpartner der FFW Börnichen

E-Mail Wehrleiter Börnichen: rschmidt.ffw@gmail.com
 Wehrleiter: René Schmidt Tel.: 0178 4663956
 1. stellv. Wehrleiter: Ronny Mauersberger
 Tel.: 0173 4092222
 2. stellv. Wehrleiter: Lukas Neuber Tel.: 037294 1544
 Leiter Jugendfeuerwehr: Jan Heidenreich Tel.: 0176 99526282
 Leiterin Löschpiraten: Claudia Schmidt Tel.: 0178 4262702

GEMEINDEFUERWEHR GRÜNHAINICHEN

www.feuerwehr-gruenhainichen.de
gwl@feuerwehr-gruenhainichen.de
 Tel.: 0173/ 68 52 577

FFW BORSTENDORF

Sonder- oder Technische Dienste Bekanntgabe Wehrleitung

Dienste aktive Feuerwehr

nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase
 10.01.2022 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf
 24.01.2022 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf

Dienste Jugendfeuerwehr

nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase
 Finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Ansprechpartner FFW Borstendorf

E-Mail: Wehrleiter Borstendorf:
owl.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de
 Feuerwehr: ff.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de
 Jugendfeuerwehr: jfw.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de

Telefon- und Faxnummer Feuerwehrgerätehaus Borstendorf: 037294/240117

Wehrleiter:	Ulrich Endler	Tel. 0171 8655105
1. Stellv. WL:	Marcus Sieber	Tel. 0162 6865646
2. Stellv. WL:	Mathias Richter	Tel. 0174 1649000
Jugendfeuerwehrwart:	Sven Göthel	Tel. 0174 9505524

Ansprechpartner für den Feuerwehrverein

Vereinsvorsitzender:	Robert Arnold	Tel. 0157 51972029
Stellv. Vereinsvors.:	Ronny Fritzsche	Tel. 0172 9511591
Schatzmeister:	Petra Göthel	Tel. 0176 93799444

FFW GRÜNHAINICHEN

Aktuell können sie sich im Internet über www.feuerwehr-gruenhainichen.de informieren.

Wir sind jetzt auch bei Instagram. Schaut vorbei und lasst euch überraschen!



FF.GRUENHAINICHEN

Dienste aktive Feuerwehr

Nach Bekanntgabe

Dienste Jugendfeuerwehr

Nach Bekanntgabe

Dienste Kinderfeuerwehr „Grünhainichener Löschzwerge“

Nach Bekanntgabe

Dienste Alters- und Ehrenabteilung

Nach Bekanntgabe

Geburtstage:

Die Wehrleitung gratuliert im Januar folgenden Kameradinnen und Kameraden zu ihrem Geburtstag:
Hendrik Winkler, Luise Pigorsch, Jürgen Fethke, Klaus Höppe, Hans Peter Nötzel

Ansprechpartner der FFW Grünhainichen

E-Mail: owl.gruenhainichen@feuerwehr-gruenhainichen.de
 Wehrleiter: Gunnar Ullmann Tel. 0173 6852577
 1. Stellv. WL: Fabian Fethke Tel. 0151 14182698
 2. Stellv. WL: Hendrik Winkler Tel. 0157 77834521
 Jugendfeuerwehrwart: Alfred Dietrich Tel. 0152 05145602
 Leiterin Löschzwerge: Beatrix Fethke Tel. 0157 34426488

FFW WALDKIRCHEN

Sonderdienste, Technische Dienste nach Bekanntgabe Wehrleitung

Dienste aktive Feuerwehr

Dienste nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase immer dienstags um 19:30 Uhr in den ungeraden Wochen.

Dienste Jugendfeuerwehr

nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase. Die Dienste finden nach aktuellem Dienstplan statt.

Ansprechpartner FFW Waldkirchen

E-Mail: owl.waldkirchen@feuerwehr-gruenhainichen.de

Wehrleiter	Lars Hübler	Tel. 0176 42013457
1. Stellvertreter	Markus Schubert	Tel. 0152 52592570
2. Stellvertreter	Frank Rolle	Tel. 0160 1773138
Jugendfeuerwehrwart	Tom Lange	Tel. 0157 56608896

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im Januar der Kameradin *Ruth Schulze* herzlich zum Geburtstag.

Mehr Informationen unter:
www.ff-waldkirchen.de!

SENIOREN

WIR GRATULIEREN



in Börnichen

Herr Wolfgang Kunze zum 78. Geburtstag am 29. Januar

in Borstendorf

Frau Ursula Richter zum 85. Geburtstag am 6. Januar

in Grünhainichen

Herr Horst Eppendorfer zum 79. Geburtstag am 26. Januar

in Waldkirchen

Herr Dietmar Rudolph zum 81. Geburtstag am 8. Januar

Geburtstage sind willkommene Anlässe, um einen Menschen besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die Veröffentlichung der Geburtstage ohne schriftliche, persönliche und langfristig dokumentierte Einverständniserklärung der Jubilare nicht mehr möglich. Die Veröffentlichung im Amtsblatt wird als eine weitere Datenverarbeitung angesehen, deshalb ist es erforderlich, dass Sie jährlich Ihre Zustimmung schriftlich geben. Analog ist es uns auch nicht mehr gestattet, die Geburten ohne schriftliche Zustimmung im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Ardelt,
Verbandsvorsitzende

SENIOREN-HOTLINE

SILBERNETZ

SILBERNETZ e.V. ermöglicht Senioren unter der kostenlosen Rufnummer 0800/ 470 80 90 einfach mal zu reden. Der Anrufer kann dabei anonym bleiben.

Das Angebot besteht täglich von 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr. Über die Feiertage vom 24.12.–01.01. sogar 24 Stunden rund um die Uhr!

Weitere Informationen können Sie auch im Internet unter www.silbernetz.org finden.


Silbernetz



Niemand da zum Reden?

Silbernetz verbindet:
anonym, vertraulich, kostenfrei

0800 4 70 80 90

Für Menschen ab 60 Jahren
www.silbernetz.de

Mit Unterstützung von:


Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales


Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales


AKTION MENSCH


DER PARITÄTISCHE


COMMERZBANK-STIFTUNG
Für eine sozialverträgliche Gesellschaft


Stiftung Deutsche Altershilfe


wirDesign

SCHULEN, KINDERTAGESSTÄTTEN UND JUGENDARBEIT

GRUNDSCHULE WALDKIRCHEN

Auf den Spuren des Welterbes

Zu einer außergewöhnlichen Exkursion starteten die Mädchen und Jungen der Klasse 4b am 16. November. Schon früh am Morgen trafen wir uns am Bahnhof Waldkirchen und fuhren mit dem Zug in Richtung Annaberg-Buchholz. Am Unteren Bahnhof wurden wir von Kristin Baden-Walther, der Leiterin des Kulturhauses Erzhammer, begrüßt. Sie war für diesen Tag unsere Stadtführerin.

Im Ortsteil Frohnau lauschten wir zuerst der Sage von Daniel Knappe, der vor langer Zeit im Geäst eines Baumes einen Schatz fand, der dem Erzgebirge zu seinem Namen und Reichtum verhalf. Danach ging es in den Frohnauer Hammer. Dort erzählte uns der Museumsführer, wie und was im Hammer geschmiedet wurde und setzte ihn natürlich in Gang. Anschließend durften wir im Herrenhaus einer Klöpplerin bei der Arbeit über die Schulter schauen.



Nach dem Aufstieg über die Frohnauer Gasse erreichten wir den Marktplatz der Stadt. Dort besuchten wir zuerst in der Bergkirche die erzgebirgische Weihnachtskrippe und lernten bei der Führung die wichtigsten Personen kennen. Alle waren von deren Echtheit sehr beeindruckt. Nach einem kurzen Abstecher zum Barbara Uthmann Denkmal auf dem Markt ging es hinauf in die Sankt Annenkirche. In einer verkürzten Kinderführung stand auch wieder die bergmännische Geschichte und der berühmte Bergaltar im Mittelpunkt.



Nach der wohlverdienten Mittagspause teilten wir uns in zwei Gruppen. Die einen "fuhren ins Bergwerk Am Gößner ein" und die andere Gruppe entdeckte in der Zwischenzeit Sehenswertes im Erzgebirgsmuseum. Nach dem Tausch wanderten wir zur letzten Station des Tages und lernten in einem Schnellkurs nach Adam Ries auf dem Abakus zu rechnen. Das machte richtig Spaß und die meisten hatten es schnell verstanden.



Nun kam die Stunde der Wahrheit - den ganzen Tag waren wir auf den Spuren des Bergbaus in WELTERBE-Mission unterwegs gewesen und sollten jetzt in einem Quiz mit 14 Fragen zeigen, was im Kopf hängen geblieben war. Alle strengten sich ganz toll an, so dass keiner mehr als 4 Fehler hatte und alle das WELTERBE-Zertifikat und ein kleines Erinnerungsgeschenk erhielten. Zurück ging es mit dem Zug nach Waldkirchen. Ein erlebnisreicher Tag ging zu Ende. Noch lange wird im Unterricht und zu Hause davon erzählt werden!

Die Klasse 4b und Frau Jirschik

Jugendräume im ländlichen Raum fördern und wiederbeleben

Jugendinitiativen und deren Räume in und nach der Pandemie zu unterstützen und zu fördern ist das Ziel von *RE:Start Jugendräume*. Dazu stehen vier unterschiedliche Förderbausteine (Kit's) zur Auswahl, die nach den individuellen Bedarfen vor Ort frei gewählt werden können.

Bis zum 31.01.2022 können Jugendgruppen ihr Interesse für ein Kit auf unserer Webseite bekunden. Nach einer anschließenden Prüfung anhand der Förderbedingungen erhalten bewilligte Jugendgruppen die Antragsunterlagen. Das Projekt kann starten, sobald die unterschriebenen Antragsunterlagen zurückgesendet wurden. Für die Abrechnung eines Kit's ist nach Beendigung des Projekts ein kurzer Sachbericht und ein einfacher Belegnachweis einzureichen.

Hauptamtliche Akteure der Jugendarbeit sollen Jugendinitiativen bei der Antragstellung und Umsetzung der Projekte begleiten. Dazu werden pro geförderter Initiative Honorarkosten bis 150,-€ und Reisekosten durch die Sächsische Jugendstiftung getragen.



- Förderung bei der Neugründung eines selbstverwalteten Jugendclubs.
- Die Gemeinde muss miteinbezogen werden. Gefördert werden Erschließungskosten und Erstausrüstung.
- Zum Auftakt soll eine Veranstaltung für Jugendliche in der Gemeinde organisiert werden. Hierzu sollte schon bei der Antragstellung eine Idee vorliegen.

- bis 1.500,- € + Jahresmitgliedschaft Sächsische Landjugend
- max. 3 pro Landkreis



- Übernahme von offenen Rechnungen für Betriebs- und Mietkosten, welche aus eigener Kraft nicht mehr gedeckt werden können.
- Die offenen Rechnungen müssen offengelegt und ein Anteil von der Gemeinde übernommen werden. Über die mangelnde Selbstdeckung muss eine Selbstauskunft gegeben werden.

- bis 500,- €
- max. 3 pro Landkreis



- Für die Umsetzung einer Veranstaltung oder Aktion für Jugendliche in der Gemeinde teilt sich das Kit 3 in zwei mögliche Varianten:
 - a. Eine Veranstaltung für Jugendliche
 - b. Eine Aktion in der Gemeinde mit dem Ziel, diese als Ort zu verbessern
- Mehrere Jugendgruppen planen, beantragen und setzen das Projekt um.

- bis 750,- €
- max. 5 pro Landkreis



- Förderung von Weiterbildungen oder Anschaffungen für Jugendinitiativen.
- Die Anschaffung oder Weiterbildung sollte auch einen Mehrwert für die Gemeinde haben, was in einer kleinen Aktion zum Ausdruck gebracht werden soll.
- Eine Idee sollte vor der Antragstellung vorliegen.
- Zusammenschlüsse aus Jugendgruppen werden in der Antragstellung bevorzugt.

- bis 500,- €
- max. 2 pro Landkreis

**schaffen
erhalten
wiederbeleben
stärken**

Ideeneinreichung und weiterführende Informationen unter:

www.restart-jugendräume.de

Kontakt:

Florian Sievert
0351-323 719 017
info@restart-jugendräume.de

Sächsische Jugendstiftung
Weißeritzstraße 3
01067 Dresden

Kooperationspartner:

Ein Projekt von:



Diese Steuermittel werden im Rahmen des Aktionsprogrammes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ zur Verfügung gestellt.



SÄCHSISCHE
JUGENDSTIFTUNG

MENSCH, NATUR, UMWELT, VERKEHR

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wertige Gäste,

gerade in diesen Corona-Zeiten ist es wichtig, hinaus in die Natur zu gehen. Beim Spazieren oder Wandern die Seele baumeln lassen, manchen Ballast abzuschütteln, die Natur genießen und vor allem AUFTANKEN! Das stärkt das Immunsystem, hält fit, man fühlt sich besser und hat Elan Neues anzupacken.

Das Wandern im Winter – besonders dann, wenn Schnee gefallen ist – gibt einen besonderen Reiz. Die schneebedeckten Wiesen und Felder glitzern zauberhaft in der Wintersonne. Von den Bäumen rieselt zart der Schnee – wie Puderzucker. Eine Herrlichkeit! Herz, was willst Du mehr!

Wir wohnen so wunderbar, haben quasi vor der Haustür ein zahlreiches Angebot von herrlichen Wanderwegen, die wir in der Regel ganzjährig nutzen können.

Anbei ein Winterwandertourentipp, wenn einem doch mal die Decke auf den Kopf fällt und jemand ein Stückchen weiter raus möchte – eine Fahrt in das obere Erzgebirge lohnt! Es wartet eine Wandertour um die Talsperre von Cranzahl. Und ein kleines Sahnebonbon wird uns auf der Rückfahrt geboten – wenn es dämmerig wird und all' die schönen geschmückten Fenster zu bestaunen sind. Da hat man gleich eine „Lichtelfahrt“ inklusive.

„Wandern ist die vollkommenste Art der Fortbewegung, wenn man das wahre Leben entdecken will. Er ist der Weg in die Freiheit.“
Elizabeth von Arnim

Herzliche Grüße
Kristina Schubert
Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit im
Verwaltungsverband Wildenstein

TOUREN-TIPP

RUND UM DIE TALSPERRE CRANZAHN



Sie beginnen Ihre Wandertour am Bahnhof Cranzahl und laufen in Richtung Talsperrenstraße. Entlang der Talsperrenstraße wandern Sie bis zur Staumauer. Weiter führt Sie Ihr Wanderweg über die Staumauer auf den Klappermühlenweg. Auf der Torfstraße wandern Sie zurück bis zur Talsperrenstraße und weiter bis zum Ausgangspunkt Bahnhof.

*Bitte beachten Sie Einschränkungen bei starkem Schneefall. Die Räumfahrzeuge müssen Zugang haben. Bitte informieren Sie sich unter www.skivereinseinhatal.de oder 0177 9716094.

Länge: 4,8 km

Schwierigkeit: leicht

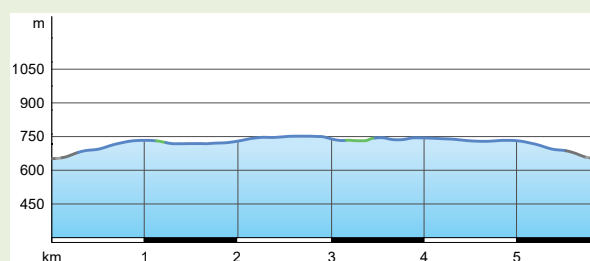
Markierung:

Sehenswürdigkeiten

- Räuchermannmuseum, OT Cranzahl
Telefon: +49 37342 7688
- Filzschuhmacher, OT Cranzahl (Manfred Seidel)
Telefon: +49 37342 8256

Einkehrmöglichkeiten

- Bistro »VII K« Bahnhof Cranzahl, Telefon: +49 37342 144210
- »Café Rosé«, OT Cranzahl, Telefon: +49 37342 148691
- »Imbiss Fleischerei Bergelt«, Telefon: +49 37342 7305
- »Konditorei Wintermann«, Telefon: +49 37342 7255



IHRE PILZBERATER INFORMIEREN

Ein kleines Pilzporträt: Austern-Seitling

Beschreibung: Der graubraune bzw. graublaue Hut kann durchaus bis zu 20 cm breit werden. Auf der Hutunterseite befinden sich etwas herablaufende weißliche Lamellen. Die Stiele sind weiß und meist sehr kurz.



Austern-Seitling (*Pleurotus ostreatus*), essbar Foto: Jörg Hunger

Vorkommen: Er wächst bevorzugt von Oktober bis Mai gerne an Laubholz, wie z.B. Ahorn, Pappel oder Buche. An Nadelholz dagegen ist er eher seltener zu finden. Meist wachsen mehrere Exemplare zusammen und sind büschelig angeordnet.

Speisewert/Zubereitungshinweise: Der Austern-Seitling ist jung ein sehr beliebter und guter Speisepilz. Die kurzen, zähen Stiele sollten entfernt werden. Oft findet man zum Austern-Seitling die Bezeichnung als Kalbsfleischpilz. Dies ist durch sein weiches Fleisch begründet. Man kann den Austern-Seitling wie ein Schnitzel zubereiten. Dabei wird er mit Ei und Semmelbröseln paniert und dann in Butter gut gebraten. Eine weitere Möglichkeit ist das Trocknen und die Weiterverarbeitung zu Pilzpulver. Somit können leckere Suppen und Soßen verfeinert werden.

Wissenswertes: Auf dem Markt werden oft dem Austern-Seitling ähnliche Arten angeboten wie z.B. Flamingo-Seitling oder Kräuter-Seitling.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Pilzsuche. Bei Fragen kontaktieren Sie einfach einen Pilzberater in ihrer Nähe.

Ihre Pilzberater

Jörg Hunger und Horst Mildner

DRK

Als Lebensretter ins neue Jahr starten



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Der digitale Spenderservice hilft Nutzern bei allen Themen rund um ihre Blutspende



Mit einer Blutspende kann ein Spender oder eine Spenderin bis zu drei schwer kranken oder verletzten Patienten helfen, denn das Blut einer Spende wird in den Instituten des DRK-Blutspendendienstes Nord-Ost aufgetrennt und zu drei unterschiedlichen Präparaten weiterverarbeitet. Warum nicht gleich zum Jahresbeginn mit dieser oftmals lebensrettenden Unterstützung für andere Menschen beginnen?

Eine Registrierung beim „digitalen Spenderservice“ hilft den Spendern dabei, alle wichtigen Infos, Daten und Services rund um die eigene Blutspende immer im Blick zu behalten. Sie ist ganz einfach online auf www.spenderservice.net möglich, oder in der App fürs Smartphone mit der Spendernummer. Neben zahlreichen Informationen und der Möglichkeit des Austauschs mit anderen Blutspenderinnen und Blutspendern, kann mit dem digitalen Spenderservice auch die seit Frühjahr 2020 erforderliche Terminreservierung schnell und unkompliziert vorgenommen werden. Bundesweit sind bereits weit über 600.000 Blutspenderinnen und -spender registriert.

Alle Termine sind außerdem zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>. Weitere Informationen werden darüber hinaus erteilt unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11.

Hinweis für Reiserückkehrer (vorbehaltlich Änderungen, die unter www.blutspende-nordost.de kommuniziert werden):

Wer innerhalb der letzten zehn Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt ist, muss bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorlegen (Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein).

Auch nach einer **Impfung** mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen **gegen das Corona-Virus** ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt. Die Sicherheit auf DRK-Blutspendeterminen bleibt aufgrund der umfangreichen Hygienemaßnahmen und des Sicherheitskonzeptes weiterhin gewährleistet.

Die nächsten Möglichkeiten zur Blutspende bestehen

am Freitag, den 07.01.2022

von 15:30 bis 19:00 Uhr

in der Grundschule Waldkirchen, Hauptstr. 38 oder

am Freitag, den 28.01.2022

von 15:00 bis 18:30 Uhr

in der Schule Borstendorf, August-Bebel-Str. 67

VERKEHRSVERBUND MITTELSACHSEN

Handyticket – Na klingelts



Ihr wollt spontan und flexibel unterwegs sein, ohne Bargeld, ohne lästiges Anstehen an Fahrausweisautomaten? Mit dem Handy-Ticket kommt Euer digitales Ticket direkt auf das Smartphone. Mit der Erweiterung Sachsen Mobil habt Ihr die Möglichkeit, das Ticket für den Nah- und Regionalverkehr in ganz Sachsen mit einer Buchung in der HandyTicket Deutschland-App zu kaufen.

Und so funktioniert der Erwerb tagesaktueller Tickets:

1. Download on the App Store oder auf Google Play
App Store oder Google Play öffnen
2. HandyTicket Deutschland (HTD) suchen und die App gratis herunterladen
3. Region wählen
4. Registrieren
5. Bezahlung wählen
6. Menü Verbindungsauskunft aufrufen
7. Sachsen Mobil aktivieren
Start + Ziel eingeben
8. Verbindung wählen
9. Reisende und ggf. Mitnahmen hinzufügen
10. Ticketangebot wählen
11. Tickets kaufen
12. ... und Abfahrt!

Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH

Am Rathaus 2 · 09111 Chemnitz

Fax: 0371 40008-99, E-Mail: info@vms.de, www.vms.de

VEREINSNACHRICHTEN

KULTUR & KUNST, TRADITION & CHRONIK, HEIMATVEREINE

DER GRÜNHAINICHER HEIMATVEREIN E. V. INFORMIERT

Mitarbeiter gesucht!

Projekt: „Historische Häusertafeln“ Grünhainichen

Für das Projekt „Historische Häusertafeln“ werden zur Unterstützung von Jan Harbeck dringend 1-2 Freiwillige/ Ehrenamtliche gesucht, damit auch in Grünhainichen noch mehr Tafeln ausgehängt werden können. Für die Mitarbeit werden ein PC sowie Scanner benötigt. Unterstützung benötigen wir beim Einscannen von Fotos, dem Korrekturlesen von Texten sowie dessen Weiterleitung an Antje Wolfeil, welche die Tafeln dann für den Druck setzt.

Wenn Sie Interesse oder Fragen dazu haben, setzen Sie sich bitte mit Jan Harbeck (0172/9755045) oder Stefanie Zickmantel (299971) in Verbindung.

In Grünhainichen bitten wir weiterhin die Hausbesitzer, sich mit Dirk Pigorsch (0151/40565231) oder Brigitte Hockeborn (0179/4529328) in Verbindung zu setzen, um Fotos oder Geschichte ihres Hauses zu erfragen.

Weiterhin kann im Kreisarchiv bei Frau Mittag per Mail (Michelle.Mittag@kreis-erz.de) oder telefonisch (037296/5911384) unter Angabe der Adresse eine Anfrage gestellt werden, um mehr Informationen über das Gebäude zu bekommen. Nutzen Sie diese Möglichkeiten!

In Waldkirchen konnte im November eine „Historische Häusertafel“ durch den Mitarbeiter der Häusertafelgruppe, Wolfgang Rolle, an Familie Uhlmann (Dorfstraße 44) übergeben werden.



Projekt: Gestaltung Litfaßsäule Grünhainichen

Der Jugendclub Grünhainichen hat sich bereiterklärt, die Gestaltung der Litfaßsäule an der Spieldose zu übernehmen. Das freut uns sehr! Wir suchen nun handwerklich begabte Männer und Frauen, welche die Litfaßsäule, ähnlich wie in Borstendorf, vorbereiten. Dazu ist es notwendig, dass aufgrund von Rissen in der Säule, Gewebe aufgespachtelt und ein dünner Putz aufgetragen wird. Die Materialkosten können über den Heimatverein abgerechnet werden. Ansprechpartner ist Stefanie Zickmantel (299971).

Projekt: Waldlabyrinth am Schachwanderweg

Sicher hat es sich schon rumgesprochen und manch Wanderer auf dem Schachwanderweg fragte sich vielleicht, was denn im Wald passiert. Nun dürfen wir es bekannt machen: Geplant ist, das erste Waldlabyrinth des Erzgebirges auf einer Fläche von 1.000 Quadratmetern mit einer Weglänge von 1.000 Metern – direkt am bekannten Schachwanderweg im Röthenbacher Wald zu errichten. Es soll ein Platz geschaffen werden, an dem Natur erlebt und genossen werden kann.

Dabei existieren bereits konkrete Ideen zur Gestaltung. Über ein Eingangstor soll man das Labyrinth betreten. Die 1,50 bis 2,20 Meter hohen Labyrinthwände sollen aus Flechtwerk und aus Bretterwänden entstehen. Die Wege werden teilweise mit Hackschnitzel belegt und 2-3 kleine Brücken sollen über das vorhandene kleine Bächlein führen. Eine überdachte Sitzgruppe („Waldschänke“) wird inmitten einer großen Ruheinsel, das Zentrum des Labyrinthes, stehen. Geplant ist überdies ein kleines Räuberhäuschen, in welchem sich Puppen (Räuber) befinden, welche durch die Fenster für Kinder anschaulich werden.

Geschnitzte Tiere warten hinter mancher Abbiegung und lassen Kinderaugen strahlen. Ein Barfußpfad sowie ein Wassertrittbecken fördert die Sinneswahrnehmung. Das Labyrinth wird auch die Möglichkeit bieten, Neues über die Themen Wald und Schach zu lernen. An zehn Quiztafeln können die Besucherinnen und Besucher ihr Wissen testen. Auf lange Sicht kann das Gelände auch Ort von Veranstaltungen sein, z.B. Ostereiersuche im Labyrinth oder Herbstfest mit Bastelmöglichkeit.

Ziel ist, dass das Waldlabyrinth für Groß und Klein frei und kostenlos zugänglich ist.

Das Projekt soll im Frühjahr 2022 mit mehreren Arbeitseinsätzen fortgeführt werden. Die Fertigstellung ist für Herbst 2022 geplant. 18 interessierte Bürgerinnen und Bürger haben sich bereits in einer Arbeitsgruppe zusammengefunden aber es werden für die Arbeitseinsätze im kommenden Jahr tatkräftige Unterstützung von weiteren Jugendlichen, Männern und Frauen benötigt. Bei Interesse bitte melden bei Andre Kaden (0162/2539570) oder Mike Zickmantel (0151/5709537). Ebenso suchen wir kreative Bürger, welche mit Hilfe einer Kettensäge Waldtiere aus Holz herstellen können.

Ideenwettbewerb „faireins-spende“

Wir haben bei „faireins-spende“ von „eins“-Energie teilgenommen und es mit unserem Projekt „Waldlabyrinth am Schachwanderweg“ unter die letzten 10 Plätze von 60 Ver-

einen geschafft. So konnten wir am Voting teilnehmen. Ein herzliches Dankeschön für das großartige Voten! Wir sind mit 1551 Stimmen auf Platz 2 gekommen! 2000,- Euro gehen nun an das Projekt! Mit diesem Geld kann das Eingangstor teilweise finanziert werden. Wir freuen uns riesig!

Eine erste Infotafel konnte am Ortseingang Borstendorf (aus Richtung Eppendorf kommend) aufgestellt werden. Diese wurde durch das Preisgeld des Ideenwettbewerbes im letzten Jahr finanziert. Das Gestell baute und finanzierte die Firma Zabag. Ein herzliches Dankeschön dafür! Die Fundamente wurden vom Bauhof angelegt – herzlichen Dank!



Die Leiter des Projektes: Andre Kaden und Mike Zickmantel

Denkmalgruppe des Heimatvereins

Liebe Grünhainicher, Borstendorfer und Waldkirchner! Die Denkmalgruppe des Heimatvereins möchte gern die Geschichte der 1. Weltkrieg-Denkmale in Grünhainichen, Borstendorf und Waldkirchen aufarbeiten, um sie für die Nachwelt zu erhalten. Dafür suchen wir Fotos und Geschichten zu den Denkmalen, wenn möglich aus allen Zeitepochen der letzten 100 Jahre. Wir möchten aber auch die Schicksale der Männer, deren Namen auf den Denkmalen stehen, dem Vergessen entreißen. Auch hierfür sind wir auf der Suche nach Fotos und Geschichten der Männer. Wenn ihr uns helfen könnt, dann meldet euch bitte beim Heimatverein Grünhainichen, per Email: heimatverein-gruenhainichen@gmx.de, direkt bei Uwe Hänel von der Arbeitsgruppe Denkmal Telefon 0172 3238776 oder uwemhaenel@gmx.de per Mail. Wir würden die Fotos oder Dokumente sorgfältig kopieren und die Originale natürlich wieder zurückgeben.



Fotos: Uwe Hänel



Weihnachten im Schuhkarton

Ein ganz herzliches Dankeschön für 37 liebevoll gepackte Schuhkartons. Es ist schön zu wissen, dass man mit wenig Aufwand Kinderaugen zum Strahlen gebracht hat. Oft sind es Kinder, die aufgrund von Armut ihr erstes Geschenk im Leben bekamen.



Klöppelgruppe Grünhainichen

Die Klöppelgruppe trifft sich in der Regel:

Wann: aller 14 Tage dienstags (im Jan.: am 04.01. sowie 18.01.2022), ab 18 Uhr

Wo: im Atelier „Alte Post“ in Grünhainichen, Chemnitzer Str. 43

Ansprechpartnerin: Frau Wolf, Tel.: 0371/ 42 98 19

Anfänger, Interessierte sowie Neugierige sind herzlich willkommen!

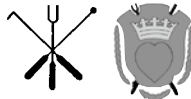
HÜTTENKNAPPSCHAFT „BLAU-FARBENWERK ZSCHOPENTHAL“

Geburtstage

Wir gratulieren den Jubilaren

Sabine Weidensdorfer, Gisela Thomas, Hannah Groß, Bernd Auerswald, Alexander Glück

nachträglich herzlich für den Dezember 2021 zum Geburtstag.



VOLKSCHOR BORSTENDORF

Allen unseren Mitgliedern des Volkchores Bortendorf wünsche ich im Namen des Vorstandes ein erfolgreiches und vor allem ein gesundes neues Jahr 2022.

Gleiches gilt auch für die Sängerinnen und Sänger, welche am Projekt „Lust am Singen? Mach mit!“ teilgenommen haben und uns erfolgreich unterstützten.

Das Abschlusskonzert, welches am 19.11.2021 im „Lindenhof“ Leubsdorf stattfinden sollte, wurde Dank unserer Chorleiterin Nicole Dähnert Corona bedingt kurzfristig abgesagt. Dafür haben wir das Projekt am 12.11.2021 mit einem internen Konzert und ohne Zuhörer beendet. Schade eigentlich! Wir sind gern bereit, dieses sobald als möglich nachzuholen. Ihr hört von uns!

*Mit den besten Wünschen für 2022 verbleibe ich
Christel Uhlig*

BÖRNSCHNER CARNEVALSVEREIN „BCV“ E.V.

Der BCV informiert:

Wir wünschen den Bürgern und Gästen unseres Ortes und des Verwaltungsverbandes Wildenstein im Neuen Jahr 2022 alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und viel Kraft, um die nächsten Wellen zu überstehen!

Wir werden alles uns Mögliche tun, um das momentane kulturelle Dunkel zu erhellen und etwas Abwechslung, gute Laune und Spaß in die Wohnzimmer zu bringen!

Rückblick auf die letzten Unternehmungen unseres Vereins

Protestdemo in Chemnitz

Am 07.11.2021 nahm eine Abordnung des BCV an einer



Demo am Chemnitzer Rathaus teil. Zahlreiche sächsische Carnevalsvereine folgten dem Aufruf des „Ersten Chemnitzer Carnevalsvereins“, um auf die prekäre Lage der Vereine auf Grund der anhaltenden Coronamaßnahmen aufmerksam zu machen.

Saisoneroöffnung



Gerade noch rechtzeitig vor dem Aufbau des gigantischen Wellenbrechers im Binnenland Sachsen konnte der BCV seine 35. Faschingssaison eröffnen.

Dazu trafen sich der Elferrat, die Prinzengarde und die BCV-Sternchen (Kindergarde) an einem Sonnabendvormittag im Überflutungsgebiet im Dorfzentrum. Bei schönstem Wetter begab sich diese illustre Gesellschaft anschließend zum Rathaus.

Pünktlich 10:11 Uhr nahmen Prinz „Sascha I.“ und die Ersatzprinzessin „Trude I.“ den Rathausschlüssel vom Bürgermeister in Empfang. In einer kurzen Ansprache wurde das neue Motto der Saison verkündet. Es lautet: „Zirkus Prost!“.



Danach wurde unter Beachtung aller 3-G-Regeln auch noch die Kussfreiheit eröffnet.

Unter den Augen zahlreicher zufällig vorbeikommender Zaungäste gaben die Garden einige Proben ihres absoluten Könnens. Bei kontaktfreien Spielen wurden auch die jüngsten Einwohner von Börnichen noch mit zahlreichen Preisen und erlesenen Süßigkeiten verwöhnt.

Im weiteren Verlauf begaben sich der Elferrat und die Prinzengarde voll maskiert auf die traditionelle Bettelrunde durch Börnichen. Zum Ende der Sammelrunde wurde für jeden Teilnehmer noch ein „Fuchsbau Burger To Go“ geordert und sich gestärkt.

Für die vielen zahlreichen Zuwendungen der edlen Spender und Sponsoren möchte sich der Börschner Carnevalsverein aufrichtig bedanken. Herzlichen Dank auch allen Gönnern, Freunden und Fans des Vereins!!!

In diesem Sinne, ein dreifaches BCV-Helau, BCV-Helau, BCV-Helau

Unseren youtube-Kanal erreicht Ihr unter folgender Adresse: (<https://www.youtube.com/channel/UC3qNAm1GV9w4hd-U9HhD4CZw>) oder einfach: „BCV youtube Kanal“ in die Suche eingeben...

SPORTVEREINE

TURNVEREIN GRÜNHAINICHEN

Grandioses Pokalfinale

Der letzte Wettkampf des Jahres 2021 fand für unsere Turnerinnen und Turner am 21.11.2021, 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr in der Silberlandhalle in Annaberg-Buchholz statt. Der Herbstcup des ATV Frohnau war sehr gut organisiert und für unsere Turner*innen einer der Jahreshöhepunkte. Die besten Sportler und Sportlerinnen des Erzgebirgskreises zeigten hier an den einzelnen Sportgeräten und am Boden ihre Übungen und ermittelten ihre Besten.

Von uns nahmen in der AK8/9 Lotta Hergt, Platz 1 und Noemi Messig, Platz 8 am Wettkampf teil. In der AK 10/11 erzielten Jasmin Hohmann, Platz 2, Alisa Schaufuß Platz 4 und Heleen Uhlig Platz 10. In der AK 13/14 erturnten sich Lilly Hunger Platz 1 und Gianna Haase Platz 2.

Bei den Jungs in der AK 8/9 setzte sich Konrad Großer gegen seine Mitturner mit einem sehr guten 1. Platz durch. Unsere Erstplatzierten nahmen stolz ihre Pokale mit nach Hause. Das waren sehr gute Ergebnisse! Wir gratulieren euch allen! Für alle Teilnehmerinnen war es ein sehr gut organisierter Leistungsvergleich und für alle Trainer und Trainerinnen und die Eltern war es ein super Abschluss unseres Wettkampfsjahres.

Trotz Corona haben wir eine sehr gute Leistungsentwicklung unserer Turnerinnen und Turner zu verzeichnen. Darauf können wir stolz sein.

Nun wünschen wir allen Vereinsmitgliedern alles Gute und viel Erfolg für das neue Jahr und weiterhin viel Freude beim Training.

Sport frei!

Trainingszeiten

Turnkinder 5 – 9 Jahre: freitags 16:30 Uhr – 17:30 Uhr nach vorheriger Anmeldung

Turnkinder ab 10 Jahre und Jugend: freitags 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Das **Wettkampftraining** findet wie immer **sonntags** und **montags** statt. Den Wettkampfturnern sind die Trainingszeiten bekannt.

Ansprechpartner: Carsten Hunger 015905099110



Im Bild hinten von links: Jasmin Hohmann, Heleen Uhlig, Lilly Hunger, Gianna Haase, Alisa Schaufuß

Im Bild vorn von links: Konrad Großer, Noemi Messig, Lotta Hergt

WANDERGRUPPE GRÜNHAINICHEN

Wanderbericht

Zur offiziell letzten Wanderung des Jahres trafen wir uns am 13.11.2021 um 9.00 Uhr am Wanderparkplatz in Grünhainichen. Mit 2°C war es nicht gerade warm, doch acht Wanderlustige hatten sich auch diesmal eingefunden. Abweichend vom Wanderplan fuhren wir Richtung Dittersdorf und parkten in Nähe des Campingplatzes. Von hier aus wanderten wir in Richtung Dittersdorfer Höhe. Am dortigen Rastplatz, 553 m ü.NN, musste eine Pause sein, um den herrlichen Rundumblick und die Ruhe zu genießen. Nachdem wir alles betrachtet hatten, liefen wir auf dem Dittersdorfer Rundweg weiter. Gleichzeitig ist es ein Liederweg. Leider fehlen in unserer Wandergruppe zwischenzeitlich die Sänger. Ein Stück weiter gab es ein Probeliegen auf zwei geschwungenen Holz-Liegen, erbaut oder gestiftet vom Campingplatzbetreiber.

ber. Lange konnten wir aber nicht bleiben und gingen weiter Richtung Weißbach, den Filialweg bzw. Kammweg entlang. Wir konnten auf der einen Seite die auffällig bunte Esse von Chemnitz und in die andere Richtung Fichtel- und Keilberg sowie auch den Bärenstein sehen. Ein herrliches Panorama. Etwas später erblickten wir das Dittersdorfer Bad und auf einer Weide zwei Pferde. Daneben wurden Bäume gefällt, die wahrscheinlich unter den letzten Stürmen oder dem Borkenkäfer gelitten hatten. An Pension und Reiterhof der Familie Lohß kamen wir ebenfalls vorbei. Natürlich gab es auch hier rassige Pferde. Nahe der Kirche überquerten wir die Dittersdorfer Straße und danach die B 180. Nachdem wir an einer Weide mit schwarzen und braunen Kühen vorbei gelaufen waren, entdeckten wir drei weiße Flecken auf einer Wiese. Bei genauerem Hinsehen, bemerkten wir, dass es Weißstörche sind. Ob sie bei uns sesshaft werden wollen? Am Wald- bzw. Feldrand entlang liefen wir bis zum Kreisverkehr. Danach nutzten wir die alte Verbindungsstraße zwischen Weißbach und Gornau um zum Café Carola zu wandern. Hier war für uns das Mittagessen bestellt. Es hat gut geschmeckt. Nun erfuhren wir auch, dass vor einigen Tagen ca. 20 Störche bei ihrer Rast gesehen wurden. Nach unserer Pause liefen wir ein Stück die Chemnitzer Straße entlang und bogen bald rechts ab in die nach der Wende errichtete Eigenheimsiedlung. Nach dem letzten Haus schwenkten wir links ab und von nun an ging's bergauf. Wir wanderten durch den Wald, überquerten die alte B 174 und noch ein Stück weiter oben die Brücke, die über die neue, vierspurige B 174 führt. Kurz darauf waren wir bei unseren Autos. Wir hatten 10,5 km zurückgelegt. Zu nieseln fing es erst an, als wir die Heimfahrt angetreten hatten. Es hat alles bestens geklappt. Vielen Dank an unsere Wanderleiterin Anna-Lore Seidel.

Marina Lohse

Adventswanderung

Die Weihnachtsfeier unserer Wandergruppe musste leider abgesagt werden. Trotzdem gab es noch einen Höhepunkt in der Adventszeit. Vom Bahnhof Waldkirchen aus fuhren wir 10 Wanderer mit unseren Autos nach Erdmannsdorf zum Parkplatz an der Drahtseilbahn. Nachdem wir die Straße überquert hatten, liefen wir an der Zschopau entlang in Richtung Kunnersdorf. Dem Wegweiser folgend kamen wir an einen überdachten Rastplatz und weiter ging es in den Wald, parallel zur Bahnlinie in Richtung Hennersdorf. Die Initiatorin der Wanderung Anna-Lore Seidel sagte uns, dass sie im Vorjahr 80 geschmückte Weihnachtsbäume am Weg entdeckt hätte. Bald sahen wir den ersten mit Kugeln geschmückten Baum und begannen zu zählen. Da es geschneit hatte, mussten wir aufpassen, dass wir die manchmal sehr kleinen, vielleicht 30 cm hohen Bäumchen nicht übersehen. Es gab aber auch mehrere Meter hohe Weihnachtsbäume. Geschmückt waren Nadelbäume an beiden Seiten des Weges. Die silbernen Kugeln waren manchmal kaum zu erkennen, die goldenen schon besser. Noch günstiger waren Bäume mit Kugeln in rot, blau, rosa oder lila zu erkennen. Als wir reichlich 20 Christbäume schon gesehen hatten, entdeckte einer von uns links oben am Felsen ebenfalls ein geschmücktes Bäumchen. Die das vollbracht haben, müssen Kletterer sein. Kurz darauf stand ein Baum mit lila Kugeln und sogar einer Spitze. Es machte Spaß die Bäume zu betrachten. Dort wo Fichten abgebrochen oder umgefallen waren, gab es keine Christbäume, dafür an anderen Stellen viele. Eine Kugel

mit mindestens 20 cm Durchmesser hing an einem über den Weg hängenden dicken Ast. Wie wird die wohl angebracht worden sein? Als wir am Rastplatz am Ende des Pfades ankamen, hatten wir 104 liebevoll geschmückte Weihnachtsbäume gezählt. Nun verzehrten wir die mitgebrachten Pfefferkuchen, Kekse und die Schokolade. Dann liefen wir durch das Topplappenviertel von Hennersdorf bis zur Holzbrücke und überquerten diese. Anschließend ging es im Gänsemarsch am Straßenrand entlang, den Berg hoch und über Kunnersdorf auf dem Wanderweg zurück nach Erdmannsdorf. Die gewählte Parkzeit von drei Stunden hatten wir nur um wenige Minuten überschritten. Bei herrlichem Wanderwetter waren wir ca. sieben Kilometer gelaufen und um wunderschöne Eindrücke reicher. Die Wanderung auf dem Weihnachtsbaumpfad hat sich gelohnt. Danke Anna-Lore.

Marina Lohse

SSV WILDENSTEIN



Vielen Dank!

Leider konnte dieses Jahr keine gemeinsame Weihnachtsfeier der kleinsten Fussballkinder stattfinden.

Durch zahlreiche Sach- und Geldspenden konnte den Kindern des Mäusesports, Bambinis und F-Jugend trotzdem eine Freude gemacht werden, indem ein paar schöne Weihnachtsgeschenke überreicht wurden.

Dank an Antik und Dekoration Jana Franke, Trödelschmiede Jens Struck, Antikhandel Ralph Geisler, Druckerei Guter-muth und die Allianzvertretung Andre Röder.

Wir wünschen allen ein gesundes und frohes neues Jahr.

Fußball KIDS

Mäusesport

- Mädchen und Jungs, ab 3-4 Jahren
- jeden Dienstag, ab 16-17 Uhr
- Sportplatz Grünhainichen
- Verantwortliche: Katja Achtzehn
Telefon: 0152 / 24334895

Bambinis

- Mädchen und Jungs, ab 5-6 Jahren
- jeden Dienstag, 17-18 Uhr
- Sportplatz Grünhainichen
- Verantwortlicher: Matthias Wunderlich
Telefon: 0173 / 3273980

Jeden Dienstag

KIRCHENNACHRICHTEN

JAHRESLOSUNG 2022

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. (Johannes 6, 37)

MONATSSPRUCH JANUAR:

Jesus Christus spricht: Kommt und seht! (Johannes 1, 39)

Liebe Leser,

herzlich willkommen im neuen Jahr.

Alles ist noch frisch. Gerade erst sind wir vom Alten hinüber ins Neue getreten. Erstmal nur ein kleiner Schritt, mit gemischten Gefühlen. 2022 liegt wie Neuland vor uns. Sind wir zögernd, tastend in dieses Land hineingetreten oder voller Elan und zuversichtlich mit großen, kräftigen Schritten? Welche Fragen bewegen uns, wenn wir so 2022 überblicken? Was entdecken wir, wenn wir so in die Weite der kommenden Zeit schauen? Worauf freuen wir uns? Was macht uns Sorgen und wovor haben wir gar Angst? Welchen Rucksack an guten und leidvollen Erfahrungen tragen wir mit uns? Schnell drängen sich die Herausforderungen auf, die wie Berge vor uns liegen. Wie werden wir die bewältigen können? Gott sei es gedankt, wir sind auf unserem Weg durch dieses Neuland nicht allein. Menschen, denen wir wichtig sind und die uns wichtig sind, begleiten uns, wir müssen uns nicht allein durchschlagen.

Wenn wir das neue Jahr überblicken, können wir auch vieles entdecken, auf dass wir uns freuen, so manche Oase und Kraftquelle, Zeit in der Familie, Treffen mit Freunden, Urlaub, Feste und manches mehr. Worauf freuen Sie sich?

Eine großartige, ermutigende Zusage steht über diesem Neuland, über der vor uns liegende Zeit. In der Jahreslosung wird uns im Neuen Testament, im Johannesevangelium durch Jesus Christus ein großartiges Versprechen gegeben. Dieses Wort Jesu klingt in einer Zeit, in der mir der Zugang an manchen Stellen nur unter 3G oder 2G möglich ist, ganz besonders. Jesus Christus sagt: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Joh 6,37) Ein ermutigendes Wort. Jesus fragt nicht, ob wir die Voraussetzungen erfüllen, sondern sagt seine Zuwendung allen zu, die zu ihm kommen und ihm Vertrauen schenken. Wie gut tut das, zu wissen ich kann mit meinen Freuden und Sorgen zu jemanden gehen und der wird mich niemals abweisen. Der andere wird mir zuhören, mir beistehen. Ich kann von ihm Hilfe erwarten. Mit dem was mich umtreibt, verstanden zu werden, dass macht Mut für die Zukunft, das gibt mir Kraft ins Ungewisse aufzubrechen, weil ich weiß, da ist einer, bei dem bin ich willkommen. Ich wünsche Ihnen, für das vor Ihnen liegende Jahr Menschen, die ihnen so begegnen, die Sie nicht abweisen, sondern für Sie da sind und vielleicht können Sie an verschiedenen Stellen selbst solch ein Mensch sein. Ich wünsche uns in aller Ungewissheit darüber wie dieses Neuland 2022 beschaffen sein wird, die gewisse Erfahrung dieser Zusage, die uns Jesus gibt: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Joh 6,37)

Ich wünsche uns ein gesegnetes Neues Jahr,

Ihr Pfarrer
Jens Meyer

FERNSEHGOTTESDIENSTE

Regionale Fernseh-Gottesdienste

Um den Zuschauern Gottes Segen und ein hoffnungsvolles Wort in die Wohnzimmer zu bringen, werden die Fernseh-Gottesdienste von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges wöchentlich im MEF ausgestrahlt.

Da wir die Ausstrahlung der Gottesdienste durch Spenden finanzieren, bitten wir um Unterstützung:

Spendenkonto: CVJM Lichtblick e.V.

IBAN: DE88 8705 4000 0725 0505 94

Erzgebirgssparkasse

Zweck: MEF-Gottesdienst

Vielen Dank!



GEMEINDE BÖRNICHEN

Für alle Gottesdienste gelten folgende Regeln:

- Die 3-G-Regel muss eingehalten werden:
- Dazu bitten wir alle, die geimpft oder genesen sind, den Nachweis beim Kirchendienst vorzuzeigen.
- Alle anderen müssen einen Testnachweis vorzeigen oder sich unter Aufsicht mit einem Selbsttest testen. Diese Möglichkeit bieten wir im Kirchgemeindehaus im großen Gemeinderaum an. Bitte findet euch 15-20 Minuten vor dem Gottesdienst ein. Bitte bringt euch nach Möglichkeit einen eigenen Test mit. Wir haben als Kirchgemeinde leider nur sehr wenige Tests da und können daher nur im Ausnahmefall einen zur Verfügung stellen.
- Wir müssen weiterhin die Kontaktdaten erfassen. Bitte tragt euch in das Formular ein.
- Es muss ein Abstand von 1,5 m zu Personen eingehalten werden, die nicht zum eigenen Haushalt gehören.

- Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz (FFP2- oder OP-Maske) muss durchgängig getragen werden. Ausnahme ist der Liturg.
- Wir dürfen nur das letzte Lied gemeinsam singen.

Der Abdruck der Termine für Gottesdienste und Veranstaltungen erfolgt unter Vorbehalt, da sich die gesetzlichen Vorgaben ändern können. Bitte informieren Sie sich auch auf unsere Internetseite, am Schaukasten oder fragen Sie bei Unsicherheit im Pfarramt nach.

Gottesdienste

Samstag, 1. Januar 2022

10:00 Uhr Gottesdienst in Grünhainichen

Sonntag, 2. Januar 2022

08:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 9. Januar 2022

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16. Januar 2022

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 23. Januar 2022

08:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Januar 2022

10:00 Uhr Familiengottesdienst

Kindergottesdienst:

Die Kinder treffen sich ab 09.01.2022 jeden Sonntag 10:00 Uhr zum Kindergottesdienst im Kirchgemeindehaus.



Gemeindekreise im Kirchgemeindehaus

Die Christenlehre und unsere musikalischen Kreise dürfen zur Zeit leider nicht stattfinden.

Gebetskreis: Montag, 10.01., 24.01. (19:30 Uhr)

Mittwochs-Treff: Mittwoch, 05.01. (19:30 Uhr in der Kirche)

Konfi-Samstag: Samstag, 15.01. (08:00 – 12:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Börnichen)

Unsere gesamten Gemeindetreffs und Veranstaltungen finden Sie im Gemeindebrief, der bei der Kirchgemeindeverwaltung erhältlich ist.

Außenstelle des Pfarramtes:

Pfarrer Jens Meyer, Börnichener Straße 3
09437 Grünhainichen OT Waldkirchen
Tel.: 037294/87884, Fax: 037294/87885

Sprechzeit in Börnichen: dienstags 16:00 – 17:00 Uhr
im Kirchgemeindehaus oder nach Vereinbarung

Kirchgemeindevertretung:

Vorsitzende Monika Weickert
Tel.: 037294/87604
E-Mail: Monika.Weickert@evlks.de

Kirchvorsteher: Christoph Reichel

Homepage: www.Kirchgemeinde-Boernichen.de

Kirchgemeindeverwaltung:

Katja Gruhnert, Försterweg 1, 09437 Börnichen
Sprechzeit: dienstags 16:00 - 17:00 Uhr im Kirchgemeindehaus oder nach Vereinbarung unter 037294/87884

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Börnichen

Erzgebirgssparkasse (BIC: WELADED1STB)
IBAN: DE68 870 540 00 320 300 06 35



GEMEINDE GRÜNHAINICHEN

Gottesdienste

01.01. 10:00 Uhr	Neujahr Gottesdienst
02.01. 8:30 Uhr 10:00 Uhr	1. Sonntag nach dem Christfest Herzliche Einladung nach Börnichen oder Waldkirchen zum Gottesdienst
09.01. 10:00 Uhr	1. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst
16.01. 8:30 Uhr	2. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst
23.01. 8:30 Uhr 10:00 Uhr	3. Sonntag nach Epiphania Herzliche Einladung nach Börnichen oder Waldkirchen zum Gottesdienst
30.01. 10:00 Uhr	Letzter Sonntag nach Epiphania Gottesdienst
06.02. 10:00 Uhr	Lichtmess / 4. Sonntag vor der Passionszeit Gottesdienst

Für alle Gottesdienste gilt aufgrund der Corona-Pandemie

- Einhalten der 3G Regel (geimpft, genesen, getestet)
- Einhalten des Mindestabstandes von 1,5 Metern
- durchgängiges Tragen einer FFP2 Maske (mit Ausnahme der liturgisch Handelnden bzw. Sprechenden)
- personenbezogene Kontaktdatenerfassung und deren datenschutzkonforme Aufbewahrung für einen Monat.

Das Dankopfer

01.01. Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

30.01. Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe

06.02. Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

Ansonsten für die gemeinsame Gemeindegemeinschaft des Kirchspiels. Am Ausgang kann für Projekte der eigenen Kirchengemeinde gegeben werden

Gemeindengruppen

Durch derzeitige Allgemeinverfügungen und Schutzverordnungen finden keine Gemeindengruppen statt. Wir informieren Sie im nächsten Amtsblatt oder vorher persönlich. Bitte beachten Sie unsere Aushänge und Veröffentlichungen.

Konfisamstag

15.01. 08:00 – 12:00 Uhr Kirchengemeindehaus Börnichen

Fürbitten

Wir beten für Menschen in besonderen Lebenssituationen.

Verstorben ist am 29.11.2021 Frau Alma Marianne Pflugbeil, geb. Meusel im Alter von 86 Jahren.

Verstorben ist am 26.11.2021 Frau Anna Ilse Kluge, geb. Endler im Alter von 89 Jahren.

Selig sind, die da Leid tragen; denn sie sollen getröstet werden. Mt. 5,4

Wenn Sie Hilfe brauchen**Friedhofsverwaltung und Kirchkasse:**

Bürozeit von Frau Kristin Lorenz im Kirchengemeindehaus Grünhainichen, Kirchstr. 4,

Tel.: 037294 / 1260, Fax: 037294 / 89 99 52,

Mobil: 0174 / 54 86 227

montags 16:00-18:00 Uhr

E-Mail: kg.gruenhainichen@evlks.de

Web: www.kirche-gruenhainichen.de

Pfarrer:

Pfr. Jens Meyer, Pfarramt Waldkirchen,

Börnicher Str. 3, 09579 Grünhainichen,

Tel.: (037294) 87884, E-Mail: jens.meyer.79@gmx.de

Gemeindepädagogin

Kristin Uhlig, Tel.: 0174 / 68 06 002

Kirchengemeindevertretung

über Sven Höppe, Tel.: 0163 / 79 80 726

E-Mail: sven.hoeppel@evlks.de

Spendenkonto:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grünhainichen

IBAN: DE 84 8705 4000 3219 0004 00

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

(Spendenzweck und Absender bitte nicht vergessen!)

GEMEINDE WALDKIRCHEN**Gottesdienste****Samstag, 1. Januar**

10:00 Uhr

Neujahr

Herzliche Einladung nach Grünhainichen

Sonntag, 2. Januar

10:00 Uhr

1. Sonntag nach dem Christfest

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 9. Januar

08:30 Uhr

1. Sonntag nach Epiphania

Gottesdienst

Sonntag, 16. Januar

10:00 Uhr

2. Sonntag nach Epiphania

Herzliche Einladung nach Börnichen oder nach Grünhainichen

Sonntag, 23. Januar

10:00 Uhr

3. Sonntag nach Epiphania

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 30. Januar

08:30 Uhr

Letzter Sonntag nach Epiphania

Gottesdienst

Liebe Waldkirchener, die aktuelle sächsische Corona - Schutzverordnung schreibt für den Besuch unserer Gottesdienste den Einlass nach der 3-G-Regel vor.

Bitte bringen Sie zum Gottesdienst unbedingt Ihren gültigen Nachweis in Zusammenhang mit Corona/Covid über

- eine vollständige Impfung oder
- Ihre Genesung (innerhalb der letzten 6 Monate) oder
- einen medizinisch bestätigten negativen Test (max. 24h alt) mit.

Wir bitten dennoch alle Besucher, auch die nach 3-G-Regel nicht dazu verpflichteten, mglst. vor dem Gottesdienst einen Test durchzuführen um Ansteckungen weitestgehend zu verhindern.

Wird kurzfristig ein Test benötigt, bieten wir Ihnen die Möglichkeit eines Selbsttests unter Aufsicht vor Gottesdienstbeginn (im Anbau). Es gilt außerdem für den gesamten Gottesdienst FFP2-Maskenpflicht.

Ihre Kirchengemeindevertretung

**Gemeindekreise**

Die Gemeindekreise und die Christenlehre müssen im Januar leider aufgrund der anhaltenden Pandemie-Lage weiter aussetzen.

Verkündigung „zu Hause“

Unter der Telefonnummer 03725/4059951 können Telefonandachten gehört werden. Auf den webSites einiger Kirchengemeinden unseres Kirchspiels Zschopau werden die Gottesdienst-Predigten zum Hören oder Lesen veröffentlicht. Die Seiten sind über unseren Internetauftritt (www.kirchengemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de) verlinkt.

Allgemeines

Pfarrer Jens Meyer,
Tel.: 037294/87884
Fax: 037294/87885
www.kirchgemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de

Kirchgemeindeverwaltung Waldkirchen

Tel.: 037294/87884
Fax: 037294/87885
Sprechzeit: donnerstags 15:00–16:00 Uhr im Pfarrhaus

Spendenkonto:

Kirchgemeinde Waldkirchen
Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE25 8705 4000 3215 0003 09

GEMEINDE BORSTENDORF-SCHELLENBERG-LEUBSDORF

Ein Pfarrhaus sollte immer offene Türen haben! Für die Bedürftigen und Aufgewühlten, die Hilflosen und Suchenden. Egal ob am Dienstagmittag oder am Sonntagabend: ein Pfarrhaus sollte immer offene Türen haben. Hat es aber manchmal nicht. Denn hier wohnen Menschen, die bisweilen schlafen, auf 180 oder im Urlaub sind. Menschen, die auch mal nicht zur Tür gehen, weil die Hände in der Plätzchenteigschüssel oder die Füße in der Badewanne bleiben wollen. Immer, wirklich immer eine offene Tür, bietet Jesus in den Worten an, die im neuen Jahr zur Jahreslosung bestimmt wurden. Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen - Punkt. Kein Sternchen mit Kleingedrucktem, keine AGB mit Ausschlussklauseln. Eine einfache Aussage: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Doch sind diese Worte mehr, als ein frommer Wunsch oder ein recht vollmundiges Versprechen? Ja, denn Jesus hat sie genauso gelebt: da konnten hungrige Freunde am Feiertag oder der ängstliche Vater eines kranken Kindes zu ihm kommen. Genauso, wie ein ratloser Gelehrter oder ein schuldbewusster Verbrecher. Kein Mensch blieb bei ihm außen vor. Und zu denen, die sich vor Selbstzweifeln oder Selbstgerechtigkeit nicht zu ihm trauten, denen ging Jesus entgegen. Mir tut es gut, dass ich bei Jesus immer eine offene Tür finde. Dass er Menschen begegnen will – Ihnen, dir und mir. Bestimmt auch in diesen Tagen und diesem Jahr 2022.

Herzlich grüßt Sie Pfarrer Benjamin Roßner aus Oederan



PS: Vor einigen Jahren hat ein Dichter, Manfred Siebald, einen Liedtext geschrieben, für den Moment, wo ich vor Jesu Tür stehe, ungeschlüssig, ob ich willkommen bin. Falls Sie sich das manchmal fragen, können Sie sich Lied und Text gern anhören, wenn Sie diesen QR-Code mit Ihrem Telefon scannen.



Gottesdienste

Sonntag, 02.01.

Schellenberg 09.00 Uhr

1. Sonntag nach Weihnachten

Predigt-Gottesdienst mit Segnungsangebot, Pfr. Roßner, Oederan

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Sonntag, 09.01.

Borstendorf 09.00 Uhr

1. Sonntag nach Epiphania

Predigt-Gottesdienst, Pfr. Seidel, Eppendorf

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Sonntag, 16.01.

Borstendorf 10.00 Uhr

2. Sonntag nach Epiphania

Familienfreundlicher Gottesdienst, Dirk Wolf
Predigt-Gottesdienst, Pfr. Seidel, Eppendorf

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Sonntag, 23.01.

Borstendorf 10.00 Uhr

3. Sonntag nach Epiphania

Lektoren-Gottesdienst, Steffen Ullmann

Schellenberg 10.30 Uhr

Gottesdienst in neuer Form, Pfr. Roßner, Oederan

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Sonntag, 30.01.

Borstendorf 09.00 Uhr

letzter Sonntag nach Epiphania

Predigt-Gottesdienst, Pfr. Seidel, Eppendorf

Schellenberg 10.00 Uhr

Lektoren-Gottesdienst, Steffen Ullmann

Dankopfer für Bibelverbreitung/Weltbibelhilfe

Sonntag, 06.02.

Leubsdorf 10.30 Uhr

4. Sonntag vor der Passionszeit

Predigt-Gottesdienst, Pfr. Roßner, Oederan

Dankopfer für gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

Treffs und Gruppen im Pfarrhaus

Falls es im Januar wieder möglich ist sich in den Kreisen zu treffen, laden wir persönlich (telefonisch) dazu ein.

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich am Donnerstag, den 06.01. um 19.00 Uhr.

Konfirmanden

Der Konfi-Treff findet, falls möglich, am Samstag, den 15.01. von 8.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus Schellenberg statt.

Freud und Leid in unserer Kirchgemeinde

Die Heilige Taufe empfangen in Schellenberg

Constantin René Dübner, Sohn von René und Claudia Dübner aus Leubsdorf.

„Von allen Seiten umgibst du, GOTT, mich und hältst deine Hand über mir.“
Psalm 139,5

Christlich beigesetzt wurde in Leubsdorf

Frau Gerda Ruth Baltruschat, geb. Theophil im Alter von 95 Jahren.

Sie lebte zuletzt im Seniorenheim Flöha.

„Ich vermag alles durch den, der mich stark macht – Jesus Christus.“ Phil. 4,13

Live-Tonübertragungen

Für ausgewählte Veranstaltungen wird es ab jetzt eine Live-Tonübertragung geben. Diese Übertragung kann entweder über radio.kirche-leubsdorf.de empfangen werden oder über die **Telefonnummer 0345 483 41 2741** gehört werden (Festnetz-Tarif). Die konkreten Übertragungstermine finden Sie auf unserer Webseite unter: kirche-leubsdorf.de.

5. Nachtrag

zur Friedhofsgebührenordnung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf vom 28.06.2004

§ 1

Nach § 5 Absatz 7 Nr. 4 wird Nr. 5 eingefügt:

5. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen

Urnenbeisetzung in der Urnenanlage mit einheitlich gestalteten Urnengräbern (einschl. Bestattungs- und Nutzungsgebühr sowie Friedhofsunterhaltungsgebühr, Kosten für Grabmal und Pflege für 20 Jahre) 2.655,00 €

§ 2

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung des Regionalkirchenamtes Chemnitz mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Leubsdorf, den 04. 11.2021

Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf

L.S.



stellv. Vorsitzender Mitglied

AZ: R 56513 Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf

Chemnitz, 30.11.2021

BESTÄTIGT

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Chemnitz



In Vertretung

Teichmann
Oberkirchenrat

Ansprechpartner

Persönliche Anliegen: Für persönliche Anliegen stehen die drei Pfarrer, welche die Vakanzvertretung übernommen haben, gern zur Verfügung. Die Gemeindeglieder aus dem Borstendorfer Bereich können sich an Pfarrer Seidel aus Eppendorf (Tel. 037293 238 oder 037293 799753) wenden. Für den Leubsdorfer Bereich ist Pfarrerin Roßner und für den Schellenberger Bereich Pfarrer Roßner, beide aus Oederan zuständig (Tel. 037292 60300).

Telefonische Erreichbarkeit der Gemeindebüros:

Leubsdorf S. Eckardt, Tel. 037291/6310

Öffnungszeiten: Di., 09:00 bis 12:30 Uhr

In den Büros in Borstendorf und Schellenberg können im Moment keine Öffnungszeiten angeboten werden. Bitte wenden Sie sich an das Büro in Leubsdorf, bzw. im Bestattungsfall an Herrn Ranfeld.

Friedhofsverwalter: T. Ranfeld, Tel. 037291/12914 bzw. 0175/7588803

Konten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf für Spenden:

Sparkasse Mittelsachsen

IBAN: DE74 8705 2000 0190 0314 68

BIC: WELADED1FGX

für Kirchgeld: Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE59 3506 0190 1611 8000 25

BIC: GENODED1DKD

Internetseite der Kirchgemeinde

Alle Informationen zu den Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde finden Sie auch auf unserer Internetseite: www.kirche-leubsdorf.de.



STADTWERKE
Annaberg-Buchholz

NÄHE TUT GUT!

Für das neue Jahr wünschen wir alles Gute bei bester Gesundheit. Gern sind wir auch 2022 als zuverlässiger Partner für Sie vor Ort.

Servicefiliale Zschopau • An den Anlagen 7 • 09405 Zschopau
svn.melzer@swa-b.de • www.swa-b.de • Telefon: 03725 3989662

Gartenbau Scheller, Grünhainichen

Im Januar bieten wir an:

- Chicoree aus eigener Produktion
Chicoree ist ein vitamin- und mineralstoffreiches Gemüse, in der Winterzeit besonders wichtig.
- Topfpflanzen
- Grab- und Gartenpflege, Hecken- und Obstbaumschnitt, Mäharbeiten



Öffnungszeiten: Mo-Di: 8:00-11:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr
Mi: geschlossen
Do-Fr.: 8:00-11:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr
Sa.: 8:00-11:00 Uhr

Gärtnerei Scheller · Mühlenstraße 50 · Tel: 037294/ 14 78
Mobil: 0176/ 722 713 51



prüfer

OFFICE & NETWORK

EDV-Prüfer · Inhaber: Peter Prüfer
Mittelsaßdaer Str. 36 · 09575 Großwaltersdorf
Tel. 037293-71111 · D2: 0157-75809999
E-Mail: service@edv-pruefer.de

Computer · Kopierer · Telefonanlagen

Beratung, Handel, Einrichtung und Service aller Marken



PLATZ IST IN DER SCHÖNSTEN HÜTTE

Vereinsraum für Feiern zu vermieten

Der Vereinsraum des GBC "Blau-Weiß", Chemnitzer Str. 67 A, am ehem. Naturbad steht frisch hergerichtet für Sie bereit.
Ob Geburtstag, Schulanfang, Jugendweihe oder andere Anlässe – hier macht feiern Spaß!

Platz bis zu 50 Personen · separate Küche inkl. Geschirr
Getränkekühlschrank · komplettes Equipment für Ihre Feier

Fragen und Terminbuchungen an Carmen Geisler,
Tel.: 0173 2105484

GRÜNHAINICHERER BALLSPIELCLUB
BLAU-WEISS E.V.

SEIT 1913



An Ihrer Seite in Zeiten des Abschieds.

Ihr persönlicher
Ansprechpartner:

Freiberger Str. 13
09575 Eppendorf
Tel. 037293-70707

Wir beraten Sie gern
bei Ihnen zuhause
oder auch hier.



Aaron Bestattungen GbR
sächsischer Meisterbetrieb

Tag & Nacht (03 72 93) **70 70 7**

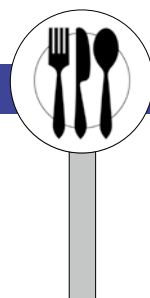
info@aaron-bestattungen.de www.aaron-bestattungen.de

SCHULKÜCHE

Preiswertes Essen – nicht nur für Kinder

Inh. Bert Jehmlich

Fabrikstraße 8 – Kindergarten
09579 Grünhainichen
Tel. 037294/1278



SPEISEPLAN IM JANUAR 2022

03.- 07.01.	
Montag	Spaghetti Napoli, Käse
Dienstag	Möhreneintopf, Butterschnitte, Pudding
Mittwoch	Fischstäbchen, Rotkraut, Kartoffeln
Donnerstag	Wiegebraten, Pilzsoße, Reis, Obst
Freitag	Putenstreifen, Tomaten-Frischkäsesoße, Spätzle, Kompott
10.- 14.01.	
Montag	Spirelli, Thunfischsoße, Käse
Dienstag	Hühnerfrikassee, Reis
Mittwoch	Kartoffeln, Leberwurst, Butter, Quark
Donnerstag	Pfundstopf, Knödel, Dessert
Freitag	Buchteln, Vanillesoße, Kompott
17.- 21.01.	
Montag	Spätzle, Schinken-Sahnesoße, Käse
Dienstag	Spinat, Rührei, Kartoffeln
Mittwoch	Fischpfanne mit Tomate, Reis, Obst
Donnerstag	Nudel-Geflügeleintopf, Butterschnitte, Kompott
Freitag	Quarkkeulchen mit Apfelmus
24.- 28.01.	
Montag	Makkaroni, Wurst, Tomatensoße, Käse
Dienstag	Fischtaler, Kräutersoße, Reis, Dessert
Mittwoch	Putenbraten, Rahmschwarzwurzel, Klöße
Donnerstag	Krautroulade, Schmorkraut, Kartoffeln, Kompott
Freitag	Grießbrei, Zimt und Zucker, Obst
31.01.	
Montag	Reiseintopf, Butterschnitte, Kompott

Informieren Sie sich auch über meine weiteren Angebote für die kulinarische Ausstattung zu Familienfeiern usw.

**Essenbestellung: Tel. Nr. 037294/1278
oder 0172/3725860**



Roman Otto
Installateur- und Heizungsbaumeister

Gewerbering 23
09514 Lengefeld
E-Mail: roman-otto@gmx.de

Tel. 037367 2732
Fax 037367 87835
www.klempnerei-otto.de

MALERMEISTER alexander springer



Eppendorfer straÙe 36
09579 borstendorf
funk 0176 - 22 70 47 20
email: alexander_springer@web.de

NEUES JAHR – NEUER ANSTRICH!

Nach 15 jähriger Berufserfahrung als Malermeister in Riesa, möchte ich nun auch im Verwaltungsverband Wildenstein und Umgebung Farbe ins Leben bringen. Bei jeder Anfrage egal wie klein oder groÙ ihr Vorhaben ist, erstelle ich ein kostenfreies Angebot dazu.

**MALER- UND TAPEZIERARBEITEN IN ALLEN BEREICHEN
KREATIVE UND DEKORATIVE GESTALTUNGSTECHNIKEN
FASSADENSANIERUNG- UND GESTALTUNG
STRUKTURPUTZE IM INNEN- UND AUSSENBEREICH
BODENBELAGSARBEITEN**



ANTIK & DEKORATION

Jana Franke Inh. Jana Geisler

Chemnitzer Str. 39
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 90167

Mi u. Do: 13–18 Uhr · Fr u. Sa: 14–17 Uhr

Wir kaufen: alten Hausrat u. Einrichtungsgegenstände, Spielzeug, Wendt & Khn Figuren, alte Ruchermnner, Nussknacker, Engel, Bergmann, Bilder, Volkskunst aus Grünhainichen u. Umgebung, alte Ansichtskarten, Schmuck, alte Reklame, Kleidung u. Textilien vor 1950, alte Möbel u.v.m.
bernehmen Haushaltsauflsungen

Mobil: 0172/ 9608589 · www.antik-erzgebirge.de

**SOFORTHILFE
IM TRAUERFALL –**
Beratungen
im Büro oder
auch bei Ihnen
daheim möglich.



**BESTATTUNGEN
GÜNTER SCHUBERT**
MEISTERBETRIEB INH. MARTIN SCHUBERT

Tag & Nacht
ERREICHBAR
037367 2205

BÜRO Lehngasse 17
09514 Pockau-Lengefeld
info@bestattung-schubert.de
E-MAIL www.bestattung-schubert.de

Taxi Richter

Sven Richter

Tel. 03 72 94/9 66 05 • Fax: 03 72 94/9 62 05
Funk 01 72/3 46 38 94 • E-Mail: info@taxi-sven-richter.de
Kolonie 3a • 09573 Leubsdorf

- Krankenfahrten aller Kassen
- Fahrten zur Bestrahlung, Chemotherapie, Dialyse
- Ausflugsfahrten bis 8 Personen
- Flughafenzubringer
- Rollstuhlbus



PAPIER IST MEIN DING



GRNPERGA

GRNPERGA PAPIER GMBH | Am Güterbahnhof 3
09579 Grünhainichen | Telefon +49 37294 18-225

E-Mail: bewerbung@gruenperga.de | www.gruenperga.de

ZUR UNTERSTÜTZUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR AB SOFORT:

- **Maschinen- und Anlagenbediener** (m/w/d)
auch Quereinsteiger
- **Elektroniker** für Betriebstechnik (m/w/d)
- **Industriemechaniker** (m/w/d)



IMPRESSUM

Herausgeber: Verwaltungsverband „Wildenstein“, Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsvorsitzende und Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden;
Kontaktaten: Kristina Schubert, Gemeinde Grünhainichen, Chemnitzer StraÙe 41, 09579 Grünhainichen, Tel.: 037294 / 17032, E-Mail: k.schubert@wildenstein.wv
Satz und Druck: Druckerei E. Gutermuth, Grünhainichen, Auflage: 2.310 Exemplare, Redaktionsschluss Februar-Ausgabe: Abgabetermin für Beiträge, Berichte und Inserate ist der 14.01.2022

ZU VIEL FRUST im alten Job?



Werden Sie Teil unseres Teams!

Ob mit **Berufserfahrung** oder als **Quereinsteiger** -
wir schulen individuell und machen Sie fit für den neuen Job.

Aktuelle Jobs:

- CNC-Dreher
- Quereinsteiger
- Mitarbeiter Vertrieb

Aktuelle Ausbildungsmöglichkeiten:

- Zerspanungsmechaniker
- Fachkraft für Metalltechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik
- BA-Studium Industrielle Produktion

Infos zu Stellenbeschreibungen und Gründe für Meyer Drehtechnik auf www.meyer-drehtechnik.de oder per QR-Code! Alle Stellen m/w/d.

Kontakt / Bewerbung:
Meyer Drehtechnik GmbH
Personalabteilung
Industriestraße 5
09496 Marienberg
Fon: +49 3735 9167-0
Mail: job@meyer-drehtechnik.de



MEYER
DREHTECHNIK



*Holz birgt seit jeher
eine gute Zukunft!*

www.z-io.de

ZIMMEREI IMMANUEL OTTO

Glück Auf und herzlichen Dank an alle Kunden und Geschäftspartner sowie Freunde und Bekannte für das entgegengebrachte Vertrauen, die schönen Projekte und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr!

Auf in ein bauwerkreiches neues Jahr!

Holzbau
Carports
Balkone
Dachstühle
Dachgauben
Vordächer
Pavillons
Fachwerkbau
Geländer

Zäune
Treppen
Terrassen-/
Dielenböden
Lohnabbund
CAD 3D-Planung
Fassaden
Sanierung
Restaurierung



**Ich freue mich auf gute
Zusammenarbeit und wünsche
Ihnen ein erfolgreiches,
gesundes und glückliches
Jahr 2022!**



Augustusburger Straße 5 • 09573 Leubsdorf
Mobil: 01775628203 • Mail: info@z-io.de • www.z-io.de